



201J

# STATISTISCHE BERICHTE



Korrigierte Fassung vom 13.03.2019

## Bevölkerung – Ergebnisse des Mikrozensus 2016



## Zeichenerklärungen

- nichts vorhanden
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- ( ) Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- X Nachweis nicht sinnvoll

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Auf- und Ausgliederungen von Summen:

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort „davon“ kenntlich gemacht, die teilweise/unvollständige Ausgliederung durch das Wort „darunter“. Die teilweise/unvollständige Ausgliederung nach verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen (d.h. die Summe der Ausgliederungspositionen beinhaltet Mehrfachzählungen) ist durch die Worte „und zwar“ gekennzeichnet.

# Inhalt

Seite

<b>Informationen zur Statistik .....</b>	<b>5</b>
--	----------

<b>Glossar .....</b>	<b>9</b>
----------------------	----------

## Tabellen

### Übersicht

T 1	Bevölkerung 2016 nach Geschlecht und Altersgruppen .....	14
-----	--	----

### Allgemeiner Schulabschluss

T 2.1	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Altersgruppen.....	15
T 2.2	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Erwerbsbeteiligung.....	16
T 2.3	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und persönlichem monatlichen Nettoeinkommen .....	17
T 2.4	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt .....	18
T 2.5	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Familienstand.....	19
T 2.6	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Staatsangehörigkeit .....	20
T 2.7	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Migrationshintergrund .....	20
T 2.8	Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Planungsregionen .....	21

### Beruflicher Bildungsabschluss

T 3.1	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Altersgruppen.....	22
T 3.2	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Erwerbsbeteiligung.....	23
T 3.3	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und persönlichem monatlichen Nettoeinkommen .....	24
T 3.4	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt .....	25
T 3.5	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Familienstand.....	26
T 3.6	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Staatsangehörigkeit .....	27
T 3.7	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Migrationshintergrund ...	27
T 3.8	Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Planungsregionen .....	28

### Erwerbsbeteiligung

T 4.1	Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Altersgruppen.....	29
T 4.2	Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und persönlichem monatlichen Nettoeinkommen...	30
T 4.3	Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt .....	31
T 4.4	Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Familienstand.....	32

T 4.5	Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	33
T 4.6	Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Migrationshintergrund.....	33
T 4.7	Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Planungsregionen .....	34

### **Nettoeinkommen**

T 5.1	Bevölkerung 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Altersgruppen.....	35
T 5.2	Bevölkerung 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt .....	36
T 5.3	Bevölkerung 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Familienstand.....	37
T 5.4	Bevölkerung 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit .....	38
T 5.5	Bevölkerung 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Migrationshintergrund .....	38
T 5.6	Bevölkerung 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Planungsregionen ....	39

### **Überwiegender Lebensunterhalt**

T 6.1	Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Altersgruppen .....	40
T 6.2	Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Familienstand .....	41
T 6.3	Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	42
T 6.4	Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Migrationshintergrund.....	42
T 6.5	Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Planungsregionen.....	43

### **Familienstand**

T 7.1	Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Altersgruppen .....	44
T 7.2	Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	45
T 7.3	Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Migrationshintergrund.....	45
T 7.4	Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Planungsregionen.....	46

### **Staatsangehörigkeit**

T 8.1	Bevölkerung 2016 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen.....	47
T 8.2	Bevölkerung 2016 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Migrationshintergrund .....	48
T 8.3	Bevölkerung 2016 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Planungsregionen .....	48

### **Migrationshintergrund**

T 9.1	Bevölkerung 2016 nach Migrationshintergrund, Geschlecht und Altersgruppen.....	49
T 9.2	Bevölkerung 2016 nach Migrationshintergrund, Geschlecht und Planungsregionen .....	50

### **Planungsregionen**

T 10.1	Bevölkerung 2016 nach Planungsregionen, Geschlecht und Altersgruppen .....	51
--------	--	----

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Der Mikrozensus ist eine jährliche repräsentative Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland und Europa. Seit 1991 liefert der Mikrozensus Ergebnisse zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung im wiedervereinigten Deutschland (in den alten Bundesländern bereits seit 1957). Das Kernprogramm des Mikrozensus erfasst vielschichtige soziodemografische und erwerbsstatistische Merkmale, beispielsweise zu der Bevölkerungsstruktur, Lebensformen, Schul- und Berufsbildung, Einkommen sowie Erwerbsbeteiligung. Jährlich wechselnde Zusatzprogramme erfassen Merkmale zu Gesundheit, Wohnsituation, dem Krankenversicherungsschutz sowie dem Pendlerverhalten der Bevölkerung. In den Mikrozensus ist auch die Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union (EU Labour Force Survey) integriert. Das umfangreiche Informationsspektrum macht den Mikrozensus zu einer wichtigen Datenquelle für Politik, Wissenschaft und die breite Öffentlichkeit.

## Rechtsgrundlage

- „Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte“ (Mikrozensusgesetz 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1926). Das Mikrozensusgesetz ist zeitlich befristet. Für die Erhebung nach dem Mikrozensusgesetz besteht Auskunftspflicht.
- Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates der Europäischen Union vom 9. März 1998 zur „Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft“ (ABl. L 77 S. 3), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung (EU) Nr. 545/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union vom 15. Mai 2014 (ABl. L 163 S. 10). Die EU-weite Arbeitskräfteerhebung (EU Labour Force Survey) in Deutschland in den Mikrozensus integriert. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

## Erhebungsumfang

Der Mikrozensus ist eine repräsentative Stichprobenerhebung mit einem Auswahlsatz von einem Prozent der Bevölkerung. Die Stichprobe wird per Zufallsverfahren ausgewählt. In die Stichprobe werden nicht Personen, sondern Adressen gezogen. Das Stichprobenverfahren ist die einstufige Klumpenstichprobe. Auswahlseinheiten sind Klumpen bzw. künstlich abgegrenzte Flächen (Auswahlbezirke), die Gebäude oder Gebäudeteile umfassen. Alle Personen in einem Auswahlbezirk werden als Erhebungseinheiten befragt. In Rheinland-Pfalz sind dies rund 42 000 Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften. Einmal in die Stichprobe gezogene Adressen werden in fünf aufeinander folgenden Jahren jeweils viermal befragt. Jährlich wird ein Viertel der Stichprobe ausgetauscht. Die aus einem Auswahlbezirk wegziehenden Personen werden nicht weiter befragt, sondern durch zuziehende Personen ersetzt. Die zu befragenden Personen (Adressen) werden gleichmäßig über das Jahr verteilt befragt. Berichtszeitpunkt ist stets der letzte Mittwoch vor der Befragung.

## Regionale Ebene

Der Mikrozensus wird für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die in den Mikrozensus integrierte Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union wird in 33 Ländern (EU- und EFTA-Mitgliedstaaten sowie zwei EU-Beitrittskandidaten) durchgeführt. Ergebnisse des Mikrozensus für Rheinland-Pfalz werden nachgewiesen für Rheinland-Pfalz insgesamt, die Statistische Regionen Koblenz, Trier und Rheinhessen-Pfalz sowie die Planungsregionen Mittelrhein-Westerwald, Rheinhessen-Nahe, Trier, Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil) und Westpfalz.

## Berichtskreis

Grundlage des Mikrozensus ist die Bevölkerung in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften (beispielsweise Kinder-, Alten-, Pflegeheime, Justizvollzugsanstalten) am Haupt- und Nebenwohnsitz (sogenannte wohnberechtigte Bevölkerung). Ausgenommen sind ausländische Streitkräfte und ausländische diplomatische Vertreter/-innen sowie deren Familienangehörige. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) werden nicht erfasst.

Die Ergebnisse des Mikrozensus beziehen sich auf unterschiedliche Teilmassen der Erhebungsgesamtheit, sogenannte Bevölkerungskonzepte.

- **Erhebungsgesamtheit:** Bevölkerung in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz (wohnberechtigte Bevölkerung).
- **Personenbezogene Ergebnisse:** Bevölkerung am Hauptwohnsitz.
- **Haushaltsbezogene Ergebnisse:** a) Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz (beispielsweise zur Betrachtung der Inanspruchnahme von Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen). b) Bevölkerung in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Hauptwohnsitz des Haupteinkommensbeziehers bzw. der Bezugsperson des Haushalts) (beispielsweise zur Betrachtung ökonomischer Aspekte wie Einkommen und/oder Konsum).\*
- **Lebensformenbezogene Ergebnisse:** Bevölkerung in Lebensformen am Hauptwohnsitz (Hauptwohnsitz der Bezugsperson der Lebensform).\*

Zu den Lebensformen zählen Paare mit und ohne ledige Kinder, Alleinerziehende mit ledigen Kindern sowie Alleinstehende ohne Partner und ohne ledige Kinder. Lebensformen beziehen sich immer auf einen gemeinsamen Haushalt. Ab dem Mikrozensus 2005 können mehrere Lebensgemeinschaften in einem Haushalt erfasst werden. Bis 2005 konnte dagegen jeder Haushalt nur eine Lebensform umfassen, und zwar die Lebensform der Bezugsperson des Haushalts.

\* Ausschlaggebend für die Zuordnung zum Hauptwohnsitz ist die Angabe der Bezugsperson des Haushalts bzw. der Lebensform. Bezugsperson eines Haushalts ist seit dem Mikrozensus 2005 der Haupteinkommensbezieher bzw. die Haupteinkommensbezieherin des Haushalts; bis 2005 ist die Bezugsperson die erste im Fragebogen eingetragene Person. Bezugsperson einer Lebensform ist bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen Lebensgemeinschaften der männliche Partner und bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der ältere der beiden Partner. Bei Alleinerziehenden und Alleinstehenden gilt die Person selbst als Bezugsperson. Personen unter 15 Jahren können nicht Bezugspersonen von Haushalten bzw. Lebensformen sein.

## Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

**Erhebungsmerkmale:** Der Mikrozensus liefert Informationen zu einer Vielzahl von Erhebungsmerkmalen, u. a. zu demografischen Aspekten, Staatsangehörigkeit, Migrationshintergrund, Haushaltszusammenhang, Lebensunterhalt und Einkommen, Bildungsabschlüssen, Arbeitsmarktbeteiligung, Wohnsituation. Dieser Bericht umfasst nur einen kleinen Ausschnitt aus dem breiten Informationsmaterial des Mikrozensus. Weitere Ergebnisse des Mikrozensus werden in anderen umfangreichen Publikationen des Statistischen Landesamts Rheinland-Pfalz veröffentlicht.

**Berichtszeitraum/-zeitpunkt:** Die Erhebung ist gleichmäßig über das Jahr verteilt (kontinuierliche Erhebung). Der Berichtszeitraum für die Befragten ist (seit dem Mikrozensus 2005; siehe die untenstehenden Informationen zur Vergleichbarkeit) die letzte Kalenderwoche vor der Befragung (gleitende Berichtswoche). Ergebnisse des Mikrozensus werden als Jahresdurchschnittswerte ermittelt.

## Hochrechnung

Mit der Hochrechnung werden die Stichprobenergebnisse an ausgewählte Eckwerte aus der Bevölkerungsstatistik (laufende Bevölkerungfortschreibung und Ausländerzentralregister) angepasst (gebundene Hochrechnung). Die verwendeten Bevölkerungseckwerte beinhalten die Merkmale Geschlecht, Staatsangehörigkeit bzw. Staatsangehörigkeitsgruppe (deutsch, nicht-deutsch; seit dem Mikrozensus 2005: deutsch, türkisch, EU-25 und nicht-EU-25) und – seit dem Mikrozensus 2005 – Altersklasse (unter 15 Jahre, 15 bis 44 Jahre, 45 Jahre und älter). Die Hochrechnung erfolgt quartalsweise für unterschiedliche regionale Ebenen (Bundesland, Regierungsbezirk, regionale Anpassungsschicht). Jahresergebnisse werden mit dem arithmetischen Mittel der jeweiligen Quartalfaktoren hochgerechnet.

## Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit der Mikrozensusergebnisse ist aufgrund der folgenden methodischen Änderungen ab den Berichtsjahren 2005, 2013 und 2016 zu den jeweiligen Vorjahren eingeschränkt:

- **Unterjährige Erhebung ab dem Berichtsjahr 2005:** Seit dem Mikrozensus 2005 beziehen sich die Befragungen der Bevölkerung auf unterschiedliche (kontinuierlich gleitende) Wochen im jeweiligen Berichtsjahr; bis 2004 dagegen auf eine feste Woche.
- **Hochrechnung auf Basis des Zensus 2011 ab dem Berichtsjahr 2013:** Seit dem Mikrozensus 2013 werden die Stichprobenergebnisse mit Hilfe der fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen des Zensus 2011 auf die Gesamtbevölkerung hochgerechnet; bis 2012 dagegen mit Hilfe der Fortschreibungen der Volkszählung 1987 (für die alten Bundesländer) und des zentralen Einwohnerregisters der DDR 1990 (für die neuen Bundesländer).
- **Stichprobe auf Basis des Zensus 2011 ab dem Berichtsjahr 2016:** Seit dem Mikrozensus 2016 basiert die Auswahl der Stichprobe auf den fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen des Zensus 2011; bis 2015 dagegen auf den Fortschreibungen der Volkszählung 1987 und des zentralen Einwohnerregisters der DDR 1990 (respektive für die alten und neuen Bundesländer).

## Besondere fachliche Hinweise

**Stichprobenbedingte Fehler:** Die Hochrechnung der Stichprobenergebnisse auf die Gesamtheit der Bevölkerung ist eine Schätzung. Der damit verbundene stichprobenbedingte Fehler (Zufallsfehler) lässt sich mit Hilfe des einfachen relativen Standardfehlers berechnen. Dieser definiert ein Intervall um das Stichprobenergebnis, in dem der zu schätzende wahre Wert der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von etwa 68% liegt. So besagt ein einfacher

relativer Standardfehler von 10%, dass der wahre Wert der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von 68% in einem Intervall von +/- 10% um das hochgerechnete Stichprobenergebnis liegt.

Um statistisch zuverlässige Informationen zu liefern, wird die Veröffentlichung der Mikrozensusergebnisse bei großen einfachen relativen Standardfehlern eingeschränkt (Qualitätssicherung). Der relative Standardfehler ist umso größer, je schwächer eine Merkmalsausprägung besetzt ist. Im Mikrozensus gelten Jahresergebnisse mit Merkmalsausprägungen von 10 000 oder mehr Einheiten aufgrund des niedrigen einfachen relativen Standardfehlers von 5% oder weniger als statistisch sicher und werden ohne Einschränkungen ausgewiesen. Jahresergebnisse mit einer Merkmalsausprägung

- von unter 5 000 Einheiten sind aufgrund ihres großen einfachen relativen Standardfehlers von über 15% mit einem geringen Aussagewert behaftet und werden nicht ausgewiesen. Sie werden durch einen Schrägstrich / ersetzt.
- zwischen 5 000 und unter 10 000 Einheiten sind mit einem Standardfehler von über 10% in ihrer Aussagekraft eingeschränkt und werden in Klammern ( ) ausgewiesen.

An diese Grenzen stoßen die Mikrozensusergebnisse insbesondere bei Auswertungen mit starker Regionalisierung und/oder mit detaillierter, fachlicher Untergliederung (beispielsweise bei Auswertungen für einzelne Berufsgruppen).



# Glossar

## Allgemeiner Schulabschluss

### Fachhochschul/Hochschulreife:

- **Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife**  
Die allgemeine Hochschulreife (Abitur) kann an einem Gymnasium, am Gymnasialzweig einer integrierten Gesamtschule erworben werden oder konnte an der erweiterten Oberschule in der ehemaligen DDR erworben werden. Die fachgebundene Hochschulreife wird an einer entsprechenden beruflichen Schule erreicht (berufliches Gymnasium, Berufsfachschule; Fachakademie).
- **Fachhochschulreife**  
Sie kann an einer beruflichen Schule (z. B.: Fachhochschule, berufliches Gymnasium, Berufsfachschule), und an einer allgemeinbildenden Schule mit Abschluss der 12. Klasse eines Gymnasiums erworben werden.

### Volksschul-/Hauptschulabschluss:

- **Haupt- (Volks-) schulabschluss**  
Dieser Abschluss kann nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht von derzeit 9 bis 10 Schuljahren erreicht werden. Der Volksschulabschluss ist dem Hauptschulabschluss gleichgestellt.
- **Abschluss der polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR**  
Abschluss der 8. oder 9. Klasse der polytechnischen Oberschule in der DDR.

### Realschulabschluss (Mittlere Reife) o. Ä.:

- **Realschulabschluss (Mittlere Reife) o. Ä.**  
Ein Realschulabschluss ist das Abschlusszeugnis u. a. einer Realschule (oder Mittelschule), eines Realschulzweiges an Gesamtschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse eines Gymnasiums, das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule.
- **Abschluss der polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR**  
Abschluss der 10. Klasse der polytechnischen Oberschule in der DDR.

### Hinweis:

Die Personen ohne allgemeinen Schulabschluss umfassen auch Personen, die zwar eine Schule besucht und dabei einen Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch erreicht haben, dieser Abschluss aber nicht dem deutschen Hauptschulabschluss bzw. dem früheren Volksschulabschluss entspricht.

## Altersgruppen

Die Darstellung von Ergebnissen nach Altersgruppen erfolgt nach der sogenannten Altersjahrmethode. Das bedeutet, die Angaben beziehen sich auf das Alter in der Berichtswoche. Berichtswoche ist die Woche, die der Befragungswoche vorangeht.

## Bevölkerung

Dieser Statistische Bericht präsentiert Ergebnisse für die Bevölkerung am Hauptwohnsitz (siehe Informationen zur Statistik).

## Beruflicher Bildungsabschluss

Ausgewiesen wird die Bevölkerung ab 15 Jahren ohne Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden, nach dem jeweils höchsten beruflichen Abschluss. Die Bevölkerung "mit Berufsabschluss" enthält auch Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. Die Bevölkerung "Insgesamt" enthält neben den Personen mit oder ohne Berufsabschluss auch diejenigen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben.

### Lehre/Berufsausbildung:

- **Lehre/Berufsausbildung**

Eine Lehre/Berufsausbildung im dualen System kann nach mindestens 2 Jahren Dauer erfolgreich abgeschlossen werden. Die Ausbildung findet dabei gleichzeitig in den Ausbildungsbetrieben und den Berufsschulen statt.

### Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.:

- **Abschluss einer Fachschule in der DDR**

Diesen Abschluss haben Personen erworben, die dort eine Fach- und Ingenieurschule, z. B. für Grundschullehrer, Ökonomen, Bibliothekare, Werbung und Gestaltung abgeschlossen haben.

- **Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss**

Ein Meisterabschluss liegt vor, wenn die befragte Person eine Meisterprüfung vor einer Kammer (z. B. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer usw.) abgelegt hat. Fach-/Technikerschulen werden in der Regel freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung oder praktischen Berufserfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht und vermitteln eine vertiefte berufliche Fachbildung. Einbezogen ist auch der Abschluss an einer zwei- oder dreijährigen Fachakademie und einer Berufsakademie.

### Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion

- **Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)**

Diesen Abschluss haben Personen, die das Studium an Fachhochschulen (einschließlich Verwaltungsfachhochschulen) abgeschlossen haben. Weiterhin sind hier auch die früheren Ausbildungsgänge an höheren Fachschulen für Sozialwesen, Sozialpädagogik, Wirtschaft usw. und an Polytechniken sowie frühere Ingenieurschulen nachgewiesen.

- **Hochschulabschluss (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)**

Dieser Abschluss bezieht sich auf Personen, die das Studium an Universitäten, Gesamthochschulen, Fernuniversitäten, technischen Hochschulen und pädagogischen sowie theologischen und Kunst- und Musikhochschulen abgeschlossen haben.

- **Promotion**

Promotion oder Doktorprüfung setzt in der Regel eine andere erste akademische Abschlussprüfung voraus, kann aber auch in einigen Fällen der erste Abschluss sein.

## Sonstige:

- **Berufsvorbereitungsjahr**  
Bereitet Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag auf eine berufliche Ausbildung vor.
- **Anlernausbildung**  
Dies ist die Qualifizierung eines/r Arbeitnehmers/Arbeitnehmerin im Rahmen einer betrieblichen Ausbildung. Die Anlernausbildung wurde durch das Berufsbildungsgesetz von 1969 abgeschafft, daher können nur Personen, die 1953 oder früher geboren sind, bis 1969 eine Anlernausbildung absolviert haben.
- **Berufliches Praktikum**  
Als berufliches Praktikum gilt eine mindestens einjährige (früher sechsmonatige) praktische Ausbildung im Betrieb (z. B. technisches Praktikum).

## Erwerbsbeteiligung

Nach dem im Mikrozensus angewandten Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labour Organisation – ILO) gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen.

## Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und innerhalb von zwei Wochen für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind. Bei zeitlichen Vergleichen ist zu beachten, dass das Verfügbarkeitskriterium erst ab dem Mikrozensus 2005 angewendet wird.

## Erwerbspersonen

Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose.

## Erwerbstätige

Erwerbstätige sind Personen ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Soldatinnen und Soldaten) oder selbstständig sind oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen. Darüber hinaus gelten auch Personen als Erwerbstätige, bei denen zwar eine Bindung zu einem Arbeitgeber besteht, die in der Berichtswoche jedoch nicht gearbeitet haben, weil sie z. B. (Sonder)Urlaub hatten oder sich in der Elternzeit befanden. Eine Person, die sich im (Sonder)Urlaub, in Elternzeit oder im Erziehungsurlaub befindet, der länger als drei Monate dauert, wird nur dann den Erwerbstätigen zugeordnet, wenn die Person in dieser Zeit Lohn, Gehalt oder eine soziale Unterstützung von mindestens der Hälfte des vorherigen Gehalts oder Lohns bezieht. Auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen Wehrdienst und Personen im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr) werden als Erwerbstätige erfasst.

## Familienstand

Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet (zusammen oder getrennt lebend), geschieden und verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind Personen, deren Ehepartner/-in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten hat und für den der/die befragte Ehepartner/-in keine Auskünfte erteilt hat.

Für Personen in eingetragenen Lebenspartnerschaften gilt (soweit nicht anders gekennzeichnet): Eingetragene Lebenspartnerschaften (zusammen oder getrennt lebend) werden den Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend) zugeordnet; aufgehobene eingetragene Lebenspartnerschaften den Geschiedenen; eingetragene Lebenspartner/-innen deren Partner/-in verstorben ist den Verwitweten.

## **Migrationshintergrund**

Eine Person hat einen Migrationshintergrund, wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit nicht durch Geburt besitzt. Die Definition umfasst im Einzelnen folgende Personen:

- zugewanderte und nicht zugewanderte Ausländer
- zugewanderte und nicht zugewanderte Eingebürgerte
- (Spät-)Aussiedler
- mit deutscher Staatsangehörigkeit geborene Nachkommen der drei zuvor genannten Gruppen

Zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund zählen demnach Personen mit eigener Migrationserfahrung, als auch Personen, die keine eigene Migrationserfahrung haben, sondern Nachkommen von Zuwanderern sind. Die Vertriebenen des Zweiten Weltkrieges und ihre Nachkommen gehören nicht zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund, da sie und ihre Eltern mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren sind. Daneben gibt es noch eine kleine Gruppe von Personen, die mit deutscher Staatsangehörigkeit im Ausland geboren sind und deren beide Elternteile keinen Migrationshintergrund haben.

## **Nichterwerbspersonen**

Nach der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labour Organisation – ILO) stellen Nichterwerbspersonen neben den Erwerbspersonen den Rest der Bevölkerung dar, sind also nicht erwerbstätig oder erwerbslos. Nichterwerbspersonen werden aber im Mikrozensus untergliedert in arbeitssuchende sowie nicht aktive Nichterwerbspersonen.

- Arbeitssuchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die eine Arbeit suchen, jedoch nicht innerhalb der letzten vier Wochen aktiv nach einer Arbeit gesucht haben, nicht innerhalb der nächsten zwei Wochen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen oder die die Arbeitssuche erfolgreich abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst nach mehr als drei Monaten aufnehmen.
- Nicht aktive Nichterwerbspersonen sind Personen, die keine Erwerbstätigkeit suchen, jünger als 15 Jahre oder 75 Jahre oder älter sind.

## **Persönliches monatliches Nettoeinkommen**

Das persönliche Nettoeinkommen ist die Summe aller Einkunftsarten – ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge – im letzten Monat vor der Befragung. Die Angaben beruhen auf einer Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensklassen. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft und unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen wird das Nettoeinkommen nicht erfragt.

## Planungsregionen

Die rheinland-pfälzischen Landkreise und kreisfreien Städte sind zu fünf Planungsregionen zusammengefasst:

### Mittelrhein-Westerwald:

- Landkreise Altenkirchen (Ww.), Ahrweiler, Cochem-Zell, Mayen-Koblenz, Neuwied, Rhein-Hunsrück-Kreis, Rhein-Lahn-Kreis, Westerwaldkreis
- Kreisfreie Stadt Koblenz

### Trier:

- Landkreise Bernkastel-Wittlich, Eifelkreis Bitburg-Prüm, Trier-Saarburg, Vulkaneifel
- Kreisfreie Stadt Trier

### Rheinhessen-Nahe:

- Landkreise Alzey-Worms, Bad Kreuznach, Birkenfeld, Mainz-Bingen
- Kreisfreie Städte Mainz, Worms

### Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil):

- Landkreise Bad Dürkheim, Germersheim, Rhein-Pfalz-Kreis, Südliche Weinstraße
- Kreisfreie Städte Frankenthal, Landau in der Pfalz, Ludwigshafen am Rhein, Neustadt an der Weinstraße, Speyer

### Westpfalz:

- Landkreise Donnerbergkreis, Kaiserslautern, Kusel, Südwestpfalz
- Kreisfreie Städte Kaiserslautern, Pirmasens, Zweibrücken

## Staatsangehörigkeit

Unter Staatsangehörigkeit wird die rechtliche Zugehörigkeit einer Person zu einem bestimmten Staat verstanden. Personen, die Deutsche im Sinne des Artikel 116 Absatz 1 Grundgesetz sind, werden als Deutsche nachgewiesen. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit angeben, werden als Deutsche erfasst.

## Überwiegender Lebensunterhalt

Unterhaltsquelle, aus der überwiegend die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Die Angaben beruhen auf der Selbsteinschätzung der Befragten.

## T 1

## Bevölkerung 2016 nach Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Bevölkerung insgesamt			Frauen			Männer		
	1 000	%	% der Kategorie	1 000	%	% der Kategorie	1 000	%	% der Kategorie
Unter 3	105,0	2,6	100	52,3	2,5	49,8	52,7	2,6	50,2
3 – 6	101,4	2,5	100	49,6	2,4	48,9	51,8	2,6	51,1
6 – 10	142,1	3,5	100	69,0	3,4	48,5	73,2	3,6	51,5
10 – 15	180,2	4,4	100	85,5	4,2	47,5	94,7	4,7	52,5
15 – 20	211,4	5,2	100	96,7	4,7	45,7	114,7	5,7	54,3
20 – 25	235,6	5,8	100	114,5	5,6	48,6	121,2	6,0	51,4
25 – 30	248,9	6,1	100	121,3	5,9	48,7	127,7	6,4	51,3
30 – 35	237,8	5,9	100	116,6	5,7	49,0	121,2	6,0	51,0
35 – 40	234,6	5,8	100	116,5	5,7	49,6	118,1	5,9	50,4
40 – 45	241,4	5,9	100	121,0	5,9	50,1	120,4	6,0	49,9
45 – 50	320,0	7,9	100	159,7	7,8	49,9	160,3	8,0	50,1
50 – 55	361,0	8,9	100	181,8	8,8	50,4	179,2	8,9	49,6
55 – 60	315,7	7,8	100	152,4	7,4	48,3	163,3	8,1	51,7
60 – 65	275,8	6,8	100	141,6	6,9	51,3	134,2	6,7	48,7
65 – 70	236,0	5,8	100	120,1	5,8	50,9	116,0	5,8	49,1
70 – 75	170,4	4,2	100	89,8	4,4	52,7	80,6	4,0	47,3
75 – 80	204,4	5,0	100	114,1	5,5	55,8	90,3	4,5	44,2
80 – 85	128,4	3,2	100	75,8	3,7	59,0	52,6	2,6	41,0
85 und älter	113,7	2,8	100	78,9	3,8	69,4	34,8	1,7	30,6
Unter 18	654,3	16,1	100	313,3	15,2	47,9	340,9	17,0	52,1
15 – 65	2 682,4	66,0	100	1 321,9	64,3	49,3	1 360,5	67,8	50,7
Insgesamt	4 064,0	100	100	2 057,1	100	50,6	2 006,9	100	49,4

## T 2.1

## Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>2</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Volksschul-/Haupt- schulabschluss		Realschul- abschluss o. Ä.		Fachhochschul-/ Hochschulreife	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Unter 15	256,5	12,5	256,5	64,6	-	-	-	-	-	-	-	-
15 – 25	211,1	10,3	72,2	18,2	138,8	8,4	22,1	3,2	47,4	9,7	69,3	14,9
25 – 35	237,8	11,6	10,2	2,6	227,1	13,7	41,8	6,0	74,4	15,2	110,8	23,9
35 – 45	237,5	11,5	11,3	2,9	225,9	13,7	52,6	7,5	81,5	16,7	91,8	19,8
45 – 55	341,5	16,6	15,5	3,9	325,4	19,7	102,3	14,6	129,9	26,6	93,1	20,1
55 – 65	294,0	14,3	11,5	2,9	282,2	17,1	139,6	19,9	86,9	17,8	55,4	11,9
65 und älter	478,7	23,3	19,9	5,0	454,6	27,5	343,4	48,9	68,0	13,9	43,3	9,3
15 – 65	1 321,9	64,3	120,9	30,4	1 199,4	72,5	358,5	51,1	420,0	86,1	420,3	90,7
Zusammen	2 057,1	100	397,2	100	1 654,0	100	701,8	100	488,0	100	463,6	100
Männer												
Unter 15	272,3	13,6	272,3	65,8	-	-	-	-	-	-	-	-
15 – 25	235,9	11,8	80,4	19,4	155,4	9,8	41,4	6,0	55,6	15,4	57,9	10,9
25 – 35	248,9	12,4	11,3	2,7	237,4	14,9	65,4	9,4	65,0	18,0	106,5	19,9
35 – 45	238,6	11,9	11,1	2,7	227,1	14,3	73,8	10,6	61,8	17,1	91,2	17,1
45 – 55	339,5	16,9	15,4	3,7	323,8	20,4	131,1	18,9	80,9	22,4	111,5	20,9
55 – 65	297,6	14,8	11,2	2,7	286,0	18,0	146,6	21,1	56,2	15,6	83,2	15,6
65 und älter	374,2	18,6	12,3	3,0	361,0	22,7	235,3	33,9	41,9	11,6	83,6	15,7
15 – 65	1 360,5	67,8	129,4	31,3	1 229,8	77,3	458,2	66,1	319,5	88,4	450,2	84,3
Zusammen	2 006,9	100	414,0	100	1 590,8	100	693,5	100	361,3	100	533,8	100
Bevölkerung insgesamt												
Unter 15	528,8	13,0	528,8	65,2	-	-	-	-	-	-	-	-
15 – 25	447,0	11,0	152,7	18,8	294,2	9,1	63,5	4,6	102,9	12,1	127,2	12,8
25 – 35	486,7	12,0	21,5	2,6	464,5	14,3	107,2	7,7	139,3	16,4	217,3	21,8
35 – 45	476,1	11,7	22,4	2,8	453,0	14,0	126,4	9,1	143,3	16,9	183,0	18,3
45 – 55	681,0	16,8	31,0	3,8	649,3	20,0	233,3	16,7	210,9	24,8	204,5	20,5
55 – 65	591,5	14,6	22,7	2,8	568,2	17,5	286,2	20,5	143,1	16,8	138,6	13,9
65 und älter	852,9	21,0	32,2	4,0	815,7	25,1	578,7	41,5	109,9	12,9	126,9	12,7
15 – 65	2 682,4	66,0	250,3	30,9	2 429,2	74,9	816,7	58,5	739,4	87,1	870,5	87,3
Insgesamt	4 064,0	100	811,2	100	3 244,8	100	1 395,3	100	849,3	100	997,4	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben.

## T 2.2

## Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Erwerbsbeteiligung

Erwerbsbeteiligung	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>2</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss								
					zusammen <sup>3</sup>		Volksschul-/Hauptschulabschluss		Realschulabschluss o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulreife		
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Frauen													
Erwerbspersonen	988,9	48,1	36,6	9,2	951,5	57,5	256,8	36,6	347,9	71,3	346,3	74,7	
Erwerbstätige	956,2	46,5	32,4	8,2	923,1	55,8	244,6	34,9	339,2	69,5	338,8	73,1	
Erwerbslose	32,6	1,6	/	/	28,4	1,7	12,2	1,7	(8,7)	(1,8)	(7,5)	(1,6)	
Nichterwerbspersonen	1 068,2	51,9	360,6	90,8	702,5	42,5	445,0	63,4	140,1	28,7	117,4	25,3	
Zusammen	2 057,1	100	397,2	100	1 654,0	100	701,8	100	488,0	100	463,6	100	
Männer													
Erwerbspersonen	1 143,1	57,0	42,7	10,3	1 100,1	69,2	408,4	58,9	290,6	80,4	399,6	74,9	
Erwerbstätige	1 099,0	54,8	37,0	8,9	1 061,6	66,7	389,4	56,2	282,6	78,2	388,3	72,7	
Erwerbslose	44,2	2,2	(5,7)	(1,4)	38,5	2,4	19,0	2,7	(8,0)	(2,2)	11,3	2,1	
Nichterwerbspersonen	863,8	43,0	371,3	89,7	490,7	30,8	285,1	41,1	70,7	19,6	134,1	25,1	
Zusammen	2 006,9	100	414,0	100	1 590,8	100	693,5	100	361,3	100	533,8	100	
Bevölkerung insgesamt													
Erwerbspersonen	2 132,0	52,5	79,3	9,8	2 051,6	63,2	665,2	47,7	638,5	75,2	745,9	74,8	
Erwerbstätige	2 055,2	50,6	69,5	8,6	1 984,6	61,2	634,1	45,4	621,8	73,2	727,1	72,9	
Erwerbslose	76,8	1,9	(9,8)	(1,2)	67,0	2,1	31,2	2,2	16,7	2,0	18,8	1,9	
Nichterwerbspersonen	1 932,0	47,5	731,9	90,2	1 193,3	36,8	730,1	52,3	210,8	24,8	251,5	25,2	
Insgesamt	4 064,0	100	811,2	100	3 244,8	100	1 395,3	100	849,3	100	997,4	100	

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben.



## T 2.3

Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und persönlichem monatlichen Nettoeinkommen

Einkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt <sup>2</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>3</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss							
					zusammen <sup>4</sup>		Volksschul-/ Hauptschul- abschluss		Realschul- abschluss o. Ä.		Fachhochschul-/ Hochschulreife	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Unter 900	622,6	41,6	73,6	78,3	548,2	39,2	289,6	50,3	147,7	35,3	110,8	27,4
900 – 1 500	439,8	29,4	13,8	14,6	425,6	30,4	196,9	34,2	138,7	33,1	89,9	22,2
1 500 – 2 000	210,1	14,0	/	/	207,5	14,8	60,7	10,5	75,2	18,0	71,6	17,7
2 000 – 2 600	123,2	8,2	/	/	121,9	8,7	20,4	3,5	37,9	9,0	63,6	15,7
2 600 – 3 200	49,8	3,3	/	/	48,4	3,5	/	/	11,1	2,7	32,5	8,0
3 200 und mehr	50,3	3,4	/	/	48,3	3,5	/	/	(8,0)	(1,9)	36,3	9,0
Zusammen	1 495,7	100	94,0	100	1 400,0	100	576,2	100	418,6	100	404,7	100
Männer												
Unter 900	277,0	18,1	63,3	65,6	213,0	14,9	96,1	15,5	45,7	13,9	70,6	14,6
900 – 1 500	308,4	20,2	15,3	15,8	293,2	20,5	187,6	30,3	53,4	16,3	51,6	10,7
1 500 – 2 000	307,9	20,1	(9,5)	(9,9)	298,3	20,8	159,3	25,8	77,7	23,7	60,9	12,6
2 000 – 2 600	278,9	18,2	/	/	274,2	19,2	112,5	18,2	77,9	23,7	83,6	17,3
2 600 – 3 200	149,3	9,8	/	/	147,3	10,3	36,7	5,9	36,3	11,1	74,2	15,4
3 200 und mehr	206,8	13,5	/	/	205,0	14,3	26,3	4,2	37,3	11,4	141,4	29,3
Zusammen	1 528,4	100	96,5	100	1 431,0	100	618,5	100	328,5	100	482,4	100
Bevölkerung insgesamt												
Unter 900	899,6	29,7	136,9	71,8	761,2	26,9	385,7	32,3	193,4	25,9	181,4	20,5
900 – 1 500	748,2	24,7	29,0	15,2	718,8	25,4	384,4	32,2	192,1	25,7	141,6	16,0
1 500 – 2 000	518,0	17,1	11,9	6,3	505,9	17,9	220,0	18,4	153,0	20,5	132,5	14,9
2 000 – 2 600	402,1	13,3	(5,7)	(3,0)	396,0	14,0	132,9	11,1	115,8	15,5	147,2	16,6
2 600 – 3 200	199,0	6,6	/	/	195,7	6,9	41,4	3,5	47,5	6,4	106,7	12,0
3 200 und mehr	257,2	8,5	/	/	253,4	8,9	30,3	2,5	45,4	6,1	177,7	20,0
Insgesamt	3 024,1	100	190,5	100	2 830,9	100	1 194,7	100	747,1	100	887,1	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben.

– 3 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 4 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben.

## T 2.4

## Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt

Überwiegender Lebensunterhalt	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>2</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Volksschul-/Hauptschulabschluss		Realschulabschluss o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulreife	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Eigene Erwerbstätigkeit	818,1	39,8	18,8	4,7	798,5	48,3	197,3	28,1	299,5	61,4	301,3	65,0
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	60,3	2,9	12,9	3,3	47,3	2,9	26,5	3,8	12,4	2,5	(8,4)	(1,8)
Rente/Pension	452,5	22,0	19,6	4,9	430,6	26,0	312,5	44,5	73,7	15,1	44,5	9,6
Einkünfte von Angehörigen	642,6	31,2	325,7	82,0	316,0	19,1	144,4	20,6	85,9	17,6	85,5	18,4
Sonstiges <sup>4</sup>	83,6	4,1	20,2	5,1	61,6	3,7	21,1	3,0	16,5	3,4	23,9	5,2
Zusammen	2 057,1	100	397,2	100	1 654,0	100	701,8	100	488,0	100	463,6	100
Männer												
Eigene Erwerbstätigkeit	1 021,3	50,9	27,2	6,6	993,7	62,5	356,6	51,4	270,5	74,9	365,5	68,5
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	68,8	3,4	14,2	3,4	54,6	3,4	33,1	4,8	11,7	3,2	(9,8)	(1,8)
Rente/Pension	421,3	21,0	14,0	3,4	406,4	25,5	265,6	38,3	52,4	14,5	88,0	16,5
Einkünfte von Angehörigen	415,5	20,7	334,8	80,9	80,7	5,1	16,2	2,3	17,4	4,8	47,0	8,8
Sonstiges <sup>4</sup>	80,1	4,0	23,8	5,7	55,4	3,5	22,0	3,2	(9,3)	(2,6)	23,5	4,4
Zusammen	2 006,9	100	414,0	100	1 590,8	100	693,5	100	361,3	100	533,8	100
Bevölkerung insgesamt												
Eigene Erwerbstätigkeit	1 839,3	45,3	46,0	5,7	1 792,2	55,2	553,9	39,7	570,0	67,1	666,8	66,9
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	129,2	3,2	27,1	3,3	101,9	3,1	59,6	4,3	24,1	2,8	18,2	1,8
Rente/Pension	873,8	21,5	33,6	4,1	837,0	25,8	578,1	41,4	126,1	14,8	132,5	13,3
Einkünfte von Angehörigen	1 058,0	26,0	660,4	81,4	396,7	12,2	160,6	11,5	103,3	12,2	132,5	13,3
Sonstiges <sup>4</sup>	163,7	4,0	44,0	5,4	117,0	3,6	43,1	3,1	25,9	3,0	47,4	4,8
Insgesamt	4 064,0	100	811,2	100	3 244,8	100	1 395,3	100	849,3	100	997,4	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 2.5

## Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Familienstand

Familienstand	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>2</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Volksschul-/Hauptschulabschluss		Realschulabschluss o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulreife	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Ledig	705,4	34,3	338,9	85,3	365,7	22,1	72,1	10,3	117,4	24,1	176,2	38,0
Verheiratet	952,2	46,3	37,8	9,5	913,5	55,2	388,9	55,4	287,8	59,0	236,1	50,9
Geschieden	162,7	7,9	(7,0)	(1,8)	155,1	9,4	67,9	9,7	54,1	11,1	33,0	7,1
Verwitwet	236,8	11,5	13,5	3,4	219,8	13,3	172,8	24,6	28,6	5,9	18,3	3,9
Zusammen	2 057,1	100	397,2	100	1 654,0	100	701,8	100	488,0	100	463,6	100
Männer												
Ledig	876,0	43,6	374,5	90,5	501,0	31,5	162,6	23,4	140,2	38,8	196,9	36,9
Verheiratet	957,2	47,7	32,0	7,7	924,3	58,1	434,0	62,6	190,3	52,7	299,4	56,1
Geschieden	120,9	6,0	/	/	116,2	7,3	61,3	8,8	25,9	7,2	29,0	5,4
Verwitwet	52,9	2,6	/	/	49,2	3,1	35,6	5,1	/	/	(8,5)	(1,6)
Zusammen	2 006,9	100	414,0	100	1 590,8	100	693,5	100	361,3	100	533,8	100
Bevölkerung insgesamt												
Ledig	1 581,4	38,9	713,5	88,0	866,7	26,7	234,7	16,8	257,6	30,3	373,1	37,4
Verheiratet	1 909,4	47,0	69,7	8,6	1 837,8	56,6	822,9	59,0	478,2	56,3	535,5	53,7
Geschieden	283,6	7,0	11,3	1,4	271,3	8,4	129,3	9,3	80,0	9,4	62,1	6,2
Verwitwet	289,7	7,1	16,7	2,1	269,0	8,3	208,4	14,9	33,6	4,0	26,8	2,7
Insgesamt	4 064,0	100	811,2	100	3 244,8	100	1 395,3	100	849,3	100	997,4	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben.

## T 2.6

## Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>2</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Volksschul-/Hauptschulabschluss		Realschulabschluss o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulreife	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Deutsche	1 870,4	90,9	336,6	84,7	1 528,4	92,4	657,8	93,7	457,1	93,7	413,1	89,1
Ausländerinnen	186,7	9,1	60,7	15,3	125,7	7,6	44,0	6,3	30,9	6,3	50,5	10,9
Zusammen	2 057,1	100	397,2	100	1 654,0	100	701,8	100	488,0	100	463,6	100
Männer												
Deutsche	1 796,1	89,5	350,2	84,6	1 444,1	90,8	629,1	90,7	330,2	91,4	483,6	90,6
Ausländer	210,9	10,5	63,8	15,4	146,7	9,2	64,4	9,3	31,1	8,6	50,2	9,4
Zusammen	2 006,9	100	414,0	100	1 590,8	100	693,5	100	361,3	100	533,8	100
Bevölkerung insgesamt												
Deutsche	3 666,4	90,2	686,7	84,7	2 972,5	91,6	1 286,9	92,2	787,3	92,7	896,7	89,9
Ausländer/-innen	397,6	9,8	124,4	15,3	272,4	8,4	108,4	7,8	62,0	7,3	100,7	10,1
Insgesamt	4 064,0	100	811,2	100	3 244,8	100	1 395,3	100	849,3	100	997,4	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben.

## T 2.7

## Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluss, Geschlecht und Migrationshintergrund

Migrationshintergrund	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>2</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Volksschul-/Hauptschulabschluss		Realschulabschluss o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulreife	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Ohne Migrationshintergrund	1 609,0	78,2	235,0	59,2	1 369,5	82,8	609,6	86,9	398,8	81,7	360,9	77,8
Mit Migrationshintergrund	448,1	21,8	162,2	40,8	284,5	17,2	92,2	13,1	89,2	18,3	102,8	22,2
Zusammen	2 057,1	100	397,2	100	1 654,0	100	701,8	100	488,0	100	463,6	100
Männer												
Ohne Migrationshintergrund	1 535,0	76,5	240,3	58,0	1 293,3	81,3	573,8	82,7	283,5	78,5	434,9	81,5
Mit Migrationshintergrund	471,9	23,5	173,7	42,0	297,5	18,7	119,7	17,3	77,8	21,5	98,8	18,5
Zusammen	2 006,9	100	414,0	100	1 590,8	100	693,5	100	361,3	100	533,8	100
Bevölkerung insgesamt												
Ohne Migrationshintergrund	3 144,0	77,4	475,3	58,6	2 662,8	82,1	1 183,4	84,8	682,2	80,3	795,8	79,8
Mit Migrationshintergrund	920,0	22,6	335,9	41,4	582,0	17,9	212,0	15,2	167,1	19,7	201,6	20,2
Insgesamt	4 064,0	100	811,2	100	3 244,8	100	1 395,3	100	849,3	100	997,4	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben.

## T 2.8

## Bevölkerung 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss, Geschlecht und Planungsregionen

Planungsregion	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne allgemeinen Schulabschluss <sup>2</sup>		Mit allgemeinem Schulabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Volksschul-/ Hauptschul- abschluss		Realschul- abschluss o. Ä.		Fachhochschul-/ Hochschulreife	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Mittelrhein-Westerwald	634,9	30,9	120,3	30,3	513,1	31,0	219,0	31,2	163,6	33,5	130,3	28,1
Trier	267,6	13,0	43,8	11,0	222,1	13,4	96,0	13,7	65,7	13,5	60,4	13,0
Rheinhessen-Nahe	439,0	21,3	84,6	21,3	353,3	21,4	131,1	18,7	95,8	19,6	126,2	27,2
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	454,2	22,1	98,4	24,8	354,8	21,4	149,1	21,2	106,0	21,7	99,6	21,5
Westpfalz	261,5	12,7	50,1	12,6	210,9	12,7	106,7	15,2	56,9	11,7	47,2	10,2
Zusammen	2 057,1	100	397,2	100	1 654,0	100	701,8	100	488,0	100	463,6	100
Männer												
Mittelrhein-Westerwald	618,5	30,8	129,5	31,3	488,3	30,7	210,4	30,3	116,8	32,3	159,9	29,9
Trier	266,8	13,3	52,4	12,7	214,2	13,5	101,0	14,6	47,0	13,0	66,2	12,4
Rheinhessen-Nahe	429,2	21,4	90,2	21,8	338,3	21,3	130,6	18,8	72,0	19,9	135,6	25,4
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	432,4	21,5	94,3	22,8	337,9	21,2	147,5	21,3	82,4	22,8	107,6	20,2
Westpfalz	260,1	13,0	47,6	11,5	212,1	13,3	104,0	15,0	43,1	11,9	64,6	12,1
Zusammen	2 006,9	100	414,0	100	1 590,8	100	693,5	100	361,3	100	533,8	100
Bevölkerung insgesamt												
Mittelrhein-Westerwald	1 253,4	30,8	249,8	30,8	1 001,4	30,9	429,4	30,8	280,4	33,0	290,2	29,1
Trier	534,4	13,1	96,2	11,9	436,2	13,4	197,0	14,1	112,7	13,3	126,5	12,7
Rheinhessen-Nahe	868,2	21,4	174,8	21,5	691,6	21,3	261,7	18,8	167,7	19,8	261,8	26,2
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	886,5	21,8	192,7	23,8	692,7	21,3	296,5	21,3	188,4	22,2	207,2	20,8
Westpfalz	521,6	12,8	97,7	12,0	423,0	13,0	210,7	15,1	100,1	11,8	111,7	11,2
Insgesamt	4 064,0	100	811,2	100	3 244,8	100	1 395,3	100	849,3	100	997,4	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen, die sich noch in schulischer Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben.

## T 3.1

## Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss								
					zusammen <sup>3</sup>		Lehre/Berufsausbildung <sup>4</sup>		Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion		
					1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000
Frauen													
Unter 15	256,5	12,5	256,5	29,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 – 25	211,1	10,3	161,7	18,3	49,3	4,2	36,0	4,4	(6,0)	(4,8)	(7,0)	(3,1)	
25 – 35	237,8	11,6	54,0	6,1	183,5	15,7	102,8	12,7	23,0	18,2	57,5	25,3	
35 – 45	237,5	11,5	45,6	5,2	191,7	16,4	114,3	14,1	25,3	20,0	51,9	22,8	
45 – 55	341,5	16,6	67,1	7,6	273,9	23,5	190,5	23,5	34,1	27,0	48,4	21,3	
55 – 65	294,0	14,3	75,0	8,5	218,7	18,7	158,6	19,6	22,9	18,1	36,5	16,1	
65 und älter	478,7	23,3	224,0	25,3	250,3	21,4	208,3	25,7	15,2	12,0	25,9	11,4	
15 – 65	1 321,9	64,3	403,4	45,6	917,1	78,6	602,1	74,3	111,3	88,0	201,3	88,6	
Zusammen	2 057,1	100	883,9	100	1 167,5	100	810,5	100	126,5	100	227,2	100	
Männer													
Unter 15	272,3	13,6	272,3	37,1	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 – 25	235,9	11,8	184,2	25,1	51,6	4,1	44,3	5,5	/	/	/	/	
25 – 35	248,9	12,4	64,6	8,8	184,0	14,5	116,3	14,4	19,0	11,5	48,5	16,5	
35 – 45	238,6	11,9	47,6	6,5	190,5	15,0	116,1	14,4	22,7	13,8	50,9	17,3	
45 – 55	339,5	16,9	55,2	7,5	283,9	22,4	173,6	21,5	43,8	26,5	65,7	22,3	
55 – 65	297,6	14,8	47,6	6,5	249,7	19,7	154,1	19,1	37,6	22,8	58,0	19,7	
65 und älter	374,2	18,6	63,1	8,6	310,1	24,4	203,1	25,2	39,5	23,9	67,3	22,8	
15 – 65	1 360,5	67,8	399,1	54,3	959,6	75,6	604,4	74,8	125,5	76,1	227,5	77,2	
Zusammen	2 006,9	100	734,4	100	1 269,7	100	807,4	100	165,0	100	294,7	100	
Bevölkerung insgesamt													
Unter 15	528,8	13,0	528,8	32,7	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 – 25	447,0	11,0	345,9	21,4	100,9	4,1	80,3	5,0	(8,5)	(2,9)	11,5	2,2	
25 – 35	486,7	12,0	118,5	7,3	367,5	15,1	219,1	13,5	42,0	14,4	106,0	20,3	
35 – 45	476,1	11,7	93,2	5,8	382,2	15,7	230,4	14,2	48,0	16,5	102,7	19,7	
45 – 55	681,0	16,8	122,2	7,6	557,7	22,9	364,0	22,5	77,9	26,7	114,0	21,8	
55 – 65	591,5	14,6	122,6	7,6	468,4	19,2	312,7	19,3	60,5	20,7	94,5	18,1	
65 und älter	852,9	21,0	287,1	17,7	560,4	23,0	411,4	25,4	54,7	18,8	93,1	17,8	
15 – 65	2 682,4	66,0	802,4	49,6	1 876,7	77,0	1 206,5	74,6	236,8	81,2	428,8	82,2	
Insgesamt	4 064,0	100	1 618,3	100	2 437,1	100	1 617,9	100	291,5	100	521,9	100	

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren).

## T 3.2

## Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Erwerbsbeteiligung

Erwerbsbeteiligung	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss								
					zusammen <sup>3</sup>		Lehre/Berufsausbildung <sup>4</sup>		Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion		
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Frauen													
Erwerbspersonen	988,9	48,1	212,0	24,0	776,0	66,5	498,6	61,5	99,2	78,4	176,5	77,7	
Erwerbstätige	956,2	46,5	197,4	22,3	758,0	64,9	485,0	59,8	98,1	77,6	173,1	76,2	
Erwerbslose	32,6	1,6	14,6	1,6	18,1	1,5	13,6	1,7	/	/	/	/	
Nichterwerbspersonen	1 068,2	51,9	671,9	76,0	391,4	33,5	311,8	38,5	27,3	21,6	50,7	22,3	
Zusammen	2 057,1	100	883,9	100	1 167,5	100	810,5	100	126,5	100	227,2	100	
Männer													
Erwerbspersonen	1 143,1	57,0	241,7	32,9	900,8	70,9	557,5	69,1	120,7	73,1	220,6	74,8	
Erwerbstätige	1 099,0	54,8	221,3	30,1	877,1	69,1	540,3	66,9	119,8	72,6	215,1	73,0	
Erwerbslose	44,2	2,2	20,4	2,8	23,8	1,9	17,3	2,1	/	/	(5,4)	(1,8)	
Nichterwerbspersonen	863,8	43,0	492,7	67,1	368,8	29,1	249,9	30,9	44,3	26,9	74,2	25,2	
Zusammen	2 006,9	100	734,4	100	1 269,7	100	807,4	100	165,0	100	294,7	100	
Bevölkerung insgesamt													
Erwerbspersonen	2 132,0	52,5	453,7	28,0	1 676,9	68,8	1 056,2	65,3	219,9	75,4	397,0	76,1	
Erwerbstätige	2 055,2	50,6	418,8	25,9	1 635,1	67,1	1 025,3	63,4	218,0	74,8	388,2	74,4	
Erwerbslose	76,8	1,9	35,0	2,2	41,8	1,7	30,8	1,9	/	/	(8,9)	(1,7)	
Nichterwerbspersonen	1 932,0	47,5	1 164,6	72,0	760,3	31,2	561,7	34,7	71,6	24,6	124,8	23,9	
Insgesamt	4 064,0	100	1 618,3	100	2 437,1	100	1 617,9	100	291,5	100	521,9	100	

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren).

## T 3.3

Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und persönlichem monatlichen Nettoeinkommen

Einkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt <sup>2</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss							
					zusammen <sup>4</sup>		Lehre/Berufs- ausbildung <sup>5</sup>		Fachschulab- schluss, Meister-/ Technikeraus- bildung o. Ä.		Fachhochschul-/ Hochschul- abschluss, Promotion	
					1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Unter 900	622,6	41,6	287,9	61,7	334,1	32,5	275,6	39,0	26,0	22,9	32,2	15,7
900 – 1 500	439,8	29,4	122,4	26,2	317,1	30,9	239,6	33,9	38,5	34,0	38,2	18,6
1 500 – 2 000	210,1	14,0	33,7	7,2	176,2	17,1	114,8	16,2	27,6	24,4	33,6	16,4
2 000 – 2 600	123,2	8,2	13,9	3,0	108,9	10,6	51,9	7,3	14,0	12,4	42,8	20,9
2 600 – 3 200	49,8	3,3	/	/	45,1	4,4	13,5	1,9	/	/	27,5	13,4
3 200 und mehr	50,3	3,4	/	/	46,1	4,5	12,0	1,7	/	/	31,0	15,1
Zusammen	1 495,7	100	466,7	100	1 027,5	100	707,4	100	113,3	100	205,2	100
Männer												
Unter 900	277,0	18,1	178,0	49,2	97,9	8,4	70,6	9,6	(9,9)	(6,5)	17,1	6,2
900 – 1 500	308,4	20,2	86,0	23,8	222,4	19,1	182,9	24,8	19,9	13,2	19,1	6,9
1 500 – 2 000	307,9	20,1	48,1	13,3	259,6	22,3	200,2	27,2	34,3	22,8	24,5	8,9
2 000 – 2 600	278,9	18,2	30,8	8,5	248,0	21,3	161,1	21,9	38,0	25,3	48,7	17,7
2 600 – 3 200	149,3	9,8	10,0	2,8	139,3	12,0	65,9	9,0	21,4	14,2	51,8	18,8
3 200 und mehr	206,8	13,5	(9,0)	(2,5)	197,7	17,0	55,9	7,6	27,0	18,0	114,6	41,6
Zusammen	1 528,4	100	361,9	100	1 164,9	100	736,7	100	150,5	100	275,8	100
Bevölkerung insgesamt												
Unter 900	899,6	29,7	466,0	56,2	432,0	19,7	346,2	24,0	35,8	13,6	49,3	10,2
900 – 1 500	748,2	24,7	208,5	25,2	539,5	24,6	422,5	29,3	58,4	22,1	57,3	11,9
1 500 – 2 000	518,0	17,1	81,8	9,9	435,8	19,9	315,1	21,8	62,0	23,5	58,0	12,1
2 000 – 2 600	402,1	13,3	44,7	5,4	356,9	16,3	213,0	14,7	52,0	19,7	91,5	19,0
2 600 – 3 200	199,0	6,6	14,5	1,7	184,4	8,4	79,5	5,5	25,5	9,7	79,2	16,5
3 200 und mehr	257,2	8,5	13,3	1,6	243,8	11,1	67,9	4,7	30,1	11,4	145,7	30,3
Insgesamt	3 024,1	100	828,7	100	2 192,4	100	1 444,2	100	263,8	100	481,0	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 3 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 4 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 5 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren).



## T 3.4

## Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt

Überwiegender Lebensunterhalt	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss								
					zusammen <sup>3</sup>		Lehre/Berufsausbildung <sup>4</sup>		Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion		
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Frauen													
Eigene Erwerbstätigkeit	818,1	39,8	147,5	16,7	669,8	57,4	417,7	51,5	90,9	71,9	159,6	70,3	
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	60,3	2,9	33,6	3,8	26,5	2,3	21,6	2,7	/	/	/	/	
Rente/Pension	452,5	22,0	196,1	22,2	254,1	21,8	209,2	25,8	17,0	13,4	27,2	12,0	
Einkünfte von Angehörigen	642,6	31,2	465,3	52,6	176,6	15,1	137,7	17,0	12,1	9,5	26,1	11,5	
Sonstiges <sup>5</sup>	83,6	4,1	41,4	4,7	40,4	3,5	24,4	3,0	/	/	11,2	4,9	
Zusammen	2 057,1	100	883,9	100	1 167,5	100	810,5	100	126,5	100	227,2	100	
Männer													
Eigene Erwerbstätigkeit	1 021,3	50,9	186,2	25,4	834,6	65,7	512,0	63,4	114,5	69,4	206,4	70,0	
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	68,8	3,4	36,4	5,0	32,4	2,6	25,9	3,2	/	/	/	/	
Rente/Pension	421,3	21,0	72,6	9,9	347,7	27,4	235,6	29,2	41,8	25,4	69,9	23,7	
Einkünfte von Angehörigen	415,5	20,7	392,5	53,4	23,0	1,8	13,8	1,7	/	/	(7,2)	(2,4)	
Sonstiges <sup>5</sup>	80,1	4,0	46,6	6,3	32,1	2,5	20,1	2,5	/	/	(7,3)	(2,5)	
Zusammen	2 006,9	100	734,4	100	1 269,7	100	807,4	100	165,0	100	294,7	100	
Bevölkerung insgesamt													
Eigene Erwerbstätigkeit	1 839,3	45,3	333,7	20,6	1 504,4	61,7	929,7	57,5	205,4	70,5	366,0	70,1	
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	129,2	3,2	70,0	4,3	58,9	2,4	47,4	2,9	/	/	(7,0)	(1,3)	
Rente/Pension	873,8	21,5	268,7	16,6	601,8	24,7	444,8	27,5	58,8	20,2	97,1	18,6	
Einkünfte von Angehörigen	1 058,0	26,0	857,8	53,0	199,6	8,2	151,4	9,4	14,0	4,8	33,3	6,4	
Sonstiges <sup>5</sup>	163,7	4,0	88,1	5,4	72,5	3,0	44,5	2,7	(8,9)	(3,0)	18,5	3,5	
Insgesamt	4 064,0	100	1 618,3	100	2 437,1	100	1 617,9	100	291,5	100	521,9	100	

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren). – 5 Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 3.5

## Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Familienstand

Familienstand	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Lehre/Berufsausbildung <sup>4</sup>		Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Ledig	705,4	34,3	462,5	52,3	242,1	20,7	142,5	17,6	32,5	25,7	66,3	29,2
Verheiratet	952,2	46,3	248,3	28,1	702,9	60,2	494,0	60,9	73,7	58,2	133,5	58,8
Geschieden	162,7	7,9	45,2	5,1	116,7	10,0	84,6	10,4	14,6	11,6	17,3	7,6
Verwitwet	236,8	11,5	127,8	14,5	105,7	9,1	89,4	11,0	(5,7)	(4,5)	10,0	4,4
Zusammen	2 057,1	100	883,9	100	1 167,5	100	810,5	100	126,5	100	227,2	100
Männer												
Ledig	876,0	43,6	546,9	74,5	328,2	25,9	222,6	27,6	32,4	19,6	72,4	24,6
Verheiratet	957,2	47,7	152,4	20,7	803,9	63,3	488,3	60,5	114,5	69,4	199,6	67,7
Geschieden	120,9	6,0	22,5	3,1	98,1	7,7	68,1	8,4	13,4	8,1	16,3	5,5
Verwitwet	52,9	2,6	12,6	1,7	39,5	3,1	28,4	3,5	/	/	(6,4)	(2,2)
Zusammen	2 006,9	100	734,4	100	1 269,7	100	807,4	100	165,0	100	294,7	100
Bevölkerung insgesamt												
Ledig	1 581,4	38,9	1 009,5	62,4	570,3	23,4	365,2	22,6	64,9	22,3	138,8	26,6
Verheiratet	1 909,4	47,0	400,7	24,8	1 506,8	61,8	982,2	60,7	188,2	64,6	333,1	63,8
Geschieden	283,6	7,0	67,7	4,2	214,8	8,8	152,7	9,4	28,0	9,6	33,6	6,4
Verwitwet	289,7	7,1	140,4	8,7	145,3	6,0	117,8	7,3	10,4	3,6	16,4	3,1
Insgesamt	4 064,0	100	1 618,3	100	2 437,1	100	1 617,9	100	291,5	100	521,9	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren).

## T 3.6

## Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Lehre/Berufsausbildung <sup>4</sup>		Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Deutsche	1 870,4	90,9	767,4	86,8	1 097,8	94,0	772,0	95,2	119,5	94,5	203,0	89,4
Ausländerinnen	186,7	9,1	116,5	13,2	69,6	6,0	38,5	4,8	(7,0)	(5,5)	24,1	10,6
Zusammen	2 057,1	100	883,9	100	1 167,5	100	810,5	100	126,5	100	227,2	100
Männer												
Deutsche	1 796,1	89,5	607,0	82,7	1 186,9	93,5	753,2	93,3	157,9	95,7	273,9	92,9
Ausländer	210,9	10,5	127,4	17,3	82,8	6,5	54,3	6,7	(7,1)	(4,3)	20,8	7,1
Zusammen	2 006,9	100	734,4	100	1 269,7	100	807,4	100	165,0	100	294,7	100
Bevölkerung insgesamt												
Deutsche	3 666,4	90,2	1 374,4	84,9	2 284,7	93,7	1 525,1	94,3	277,4	95,2	477,0	91,4
Ausländer/-innen	397,6	9,8	243,9	15,1	152,4	6,3	92,8	5,7	14,1	4,8	44,9	8,6
Insgesamt	4 064,0	100	1 618,3	100	2 437,1	100	1 617,9	100	291,5	100	521,9	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren).

## T 3.7

## Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Migrationshintergrund

Migrationshintergrund	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Lehre/Berufsausbildung <sup>4</sup>		Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Ohne Migrationshintergrund	1 609,0	78,2	608,7	68,9	995,7	85,3	707,0	87,2	105,1	83,1	180,5	79,5
Mit Migrationshintergrund	448,1	21,8	275,2	31,1	171,8	14,7	103,5	12,8	21,4	16,9	46,6	20,5
Zusammen	2 057,1	100	883,9	100	1 167,5	100	810,5	100	126,5	100	227,2	100
Männer												
Ohne Migrationshintergrund	1 535,0	76,5	449,8	61,2	1 083,2	85,3	680,5	84,3	147,1	89,1	254,0	86,2
Mit Migrationshintergrund	471,9	23,5	284,6	38,8	186,5	14,7	126,9	15,7	17,9	10,9	40,7	13,8
Zusammen	2 006,9	100	734,4	100	1 269,7	100	807,4	100	165,0	100	294,7	100
Bevölkerung insgesamt												
Ohne Migrationshintergrund	3 144,0	77,4	1 058,5	65,4	2 078,9	85,3	1 387,4	85,8	252,2	86,5	434,6	83,3
Mit Migrationshintergrund	920,0	22,6	559,8	34,6	358,3	14,7	230,5	14,2	39,3	13,5	87,3	16,7
Insgesamt	4 064,0	100	1 618,3	100	2 437,1	100	1 617,9	100	291,5	100	521,9	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren).

## T 3.8

## Bevölkerung 2016 nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss, Geschlecht und Planungsregionen

Planungsregion	Insgesamt <sup>1</sup>		Ohne beruflichen Bildungsabschluss <sup>2</sup>		Mit beruflichem Bildungsabschluss							
					zusammen <sup>3</sup>		Lehre/Berufsausbildung <sup>4</sup>		Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.		Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Mittelrhein-Westerwald	634,9	30,9	266,9	30,2	366,6	31,4	271,6	33,5	33,8	26,7	60,0	26,4
Trier	267,6	13,0	110,3	12,5	155,9	13,4	108,7	13,4	18,2	14,4	28,7	12,6
Rheinhausen-Nahe	439,0	21,3	176,0	19,9	261,7	22,4	166,9	20,6	26,4	20,8	67,8	29,8
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	454,2	22,1	206,9	23,4	246,3	21,1	162,9	20,1	31,9	25,2	50,9	22,4
Westpfalz	261,5	12,7	123,7	14,0	136,9	11,7	100,3	12,4	16,3	12,9	19,8	8,7
Zusammen	2 057,1	100	883,9	100	1 167,5	100	810,5	100	126,5	100	227,2	100
Männer												
Mittelrhein-Westerwald	618,5	30,8	225,7	30,7	392,0	30,9	255,8	31,7	47,7	28,9	87,7	29,8
Trier	266,8	13,3	93,2	12,7	173,4	13,7	113,7	14,1	22,4	13,6	37,0	12,6
Rheinhausen-Nahe	429,2	21,4	154,4	21,0	274,1	21,6	162,3	20,1	30,1	18,2	81,4	27,6
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	432,4	21,5	164,6	22,4	267,4	21,1	167,1	20,7	42,4	25,7	57,6	19,5
Westpfalz	260,1	13,0	96,5	13,1	162,8	12,8	108,5	13,4	22,5	13,6	31,0	10,5
Zusammen	2 006,9	100	734,4	100	1 269,7	100	807,4	100	165,0	100	294,7	100
Bevölkerung insgesamt												
Mittelrhein-Westerwald	1 253,4	30,8	492,7	30,4	758,6	31,1	527,4	32,6	81,5	28,0	147,7	28,3
Trier	534,4	13,1	203,5	12,6	329,4	13,5	222,4	13,7	40,5	13,9	65,7	12,6
Rheinhausen-Nahe	868,2	21,4	330,4	20,4	535,8	22,0	329,3	20,4	56,4	19,4	149,2	28,6
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	886,5	21,8	371,5	23,0	513,7	21,1	330,0	20,4	74,2	25,5	108,5	20,8
Westpfalz	521,6	12,8	220,3	13,6	299,7	12,3	208,8	12,9	38,8	13,3	50,8	9,7
Insgesamt	4 064,0	100	1 618,3	100	2 437,1	100	1 617,9	100	291,5	100	521,9	100

1 Einschließlich Personen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben. – 2 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (ab 1954 geboren), Berufsvorbereitungsjahr, Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden oder noch nicht schulpflichtig sind. – 3 Einschließlich Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. – 4 Einschließlich Personen mit Anlernausbildung oder berufliches Praktikum (bis 1954 geboren).

## T 4.1

## Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt		Erwerbspersonen						Nichterwerbspersonen		
			zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose				
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Frauen											
Unter 15	256,5	12,5	-	-	-	-	-	-	-	256,5	24,0
15 – 25	211,1	10,3	105,9	10,7	100,4	10,5	(5,5)	(16,9)	105,2	9,9	
25 – 35	237,8	11,6	184,0	18,6	177,5	18,6	(6,5)	(19,9)	53,9	5,0	
35 – 45	237,5	11,5	196,9	19,9	189,3	19,8	(7,6)	(23,4)	40,6	3,8	
45 – 55	341,5	16,6	286,9	29,0	279,5	29,2	(7,4)	(22,7)	54,6	5,1	
55 – 65	294,0	14,3	191,8	19,4	186,4	19,5	(5,3)	(16,4)	102,2	9,6	
65 und älter	478,7	23,3	23,4	2,4	23,2	2,4	/	/	455,3	42,6	
15 – 65	1 321,9	64,3	965,5	97,6	933,1	97,6	32,4	99,3	356,4	33,4	
Zusammen	2 057,1	100	988,9	100	956,2	100	32,6	100	1 068,2	100	
Männer											
Unter 15	272,3	13,6	-	-	-	-	-	-	272,3	31,5	
15 – 25	235,9	11,8	124,8	10,9	113,7	10,3	11,1	25,2	111,0	12,9	
25 – 35	248,9	12,4	220,8	19,3	210,7	19,2	10,1	22,9	28,1	3,3	
35 – 45	238,6	11,9	221,3	19,4	213,4	19,4	(8,0)	(18,0)	17,2	2,0	
45 – 55	339,5	16,9	312,1	27,3	304,8	27,7	(7,3)	(16,5)	27,4	3,2	
55 – 65	297,6	14,8	225,4	19,7	217,9	19,8	(7,5)	(17,1)	72,1	8,4	
65 und älter	374,2	18,6	38,6	3,4	38,5	3,5	/	/	335,6	38,9	
15 – 65	1 360,5	67,8	1 104,5	96,6	1 060,5	96,5	44,1	99,8	255,9	29,6	
Zusammen	2 006,9	100	1 143,1	100	1 099,0	100	44,2	100	863,8	100	
Bevölkerung insgesamt											
Unter 15	528,8	13,0	-	-	-	-	-	-	528,8	27,4	
15 – 25	447,0	11,0	230,7	10,8	214,1	10,4	16,6	21,7	216,3	11,2	
25 – 35	486,7	12,0	404,8	19,0	388,1	18,9	16,6	21,7	82,0	4,2	
35 – 45	476,1	11,7	418,3	19,6	402,7	19,6	15,6	20,3	57,8	3,0	
45 – 55	681,0	16,8	599,0	28,1	584,3	28,4	14,7	19,2	82,0	4,2	
55 – 65	591,5	14,6	417,2	19,6	404,3	19,7	12,9	16,8	174,3	9,0	
65 und älter	852,9	21,0	62,0	2,9	61,7	3,0	/	/	790,9	40,9	
15 – 65	2 682,4	66,0	2 070,0	97,1	1 993,6	97,0	76,5	99,6	612,3	31,7	
Insgesamt	4 064,0	100	2 132,0	100	2 055,2	100	76,8	100	1 932,0	100	

## T 4.2

Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und persönlichem monatlichen Nettoeinkommen

Einkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt		Erwerbspersonen						Nichterwerbs- personen	
			zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Unter 900	622,6	41,6	301,7	32,9	285,6	31,9	16,1	72,0	320,9	55,6
900 – 1 500	439,8	29,4	276,0	30,1	271,1	30,3	(5,0)	(22,2)	163,8	28,4
1 500 – 2 000	210,1	14,0	162,0	17,6	161,0	18,0	/	/	48,1	8,3
2 000 – 2 600	123,2	8,2	96,2	10,5	95,8	10,7	/	/	27,0	4,7
2 600 – 3 200	49,8	3,3	39,4	4,3	39,4	4,4	-	-	10,4	1,8
3 200 und mehr	50,3	3,4	43,1	4,7	43,1	4,8	-	-	(7,3)	(1,3)
Zusammen	1 495,7	100	918,3	100	895,9	100	22,4	100	577,4	100
Männer										
Unter 900	277,0	18,1	137,6	13,0	114,8	11,2	22,8	71,4	139,4	29,5
900 – 1 500	308,4	20,2	166,2	15,7	159,7	15,6	(6,6)	(20,5)	142,2	30,1
1 500 – 2 000	307,9	20,1	227,5	21,5	226,1	22,1	/	/	80,4	17,0
2 000 – 2 600	278,9	18,2	224,2	21,2	223,5	21,8	/	/	54,7	11,6
2 600 – 3 200	149,3	9,8	120,9	11,4	120,7	11,8	/	/	28,4	6,0
3 200 und mehr	206,8	13,5	180,0	17,0	179,7	17,5	/	/	26,8	5,7
Zusammen	1 528,4	100	1 056,4	100	1 024,4	100	32,0	100	472,0	100
Bevölkerung insgesamt										
Unter 900	899,6	29,7	439,3	22,2	400,3	20,8	38,9	71,7	460,3	43,9
900 – 1 500	748,2	24,7	442,2	22,4	430,7	22,4	11,5	21,2	306,0	29,2
1 500 – 2 000	518,0	17,1	389,5	19,7	387,1	20,2	/	/	128,5	12,2
2 000 – 2 600	402,1	13,3	320,3	16,2	319,3	16,6	/	/	81,7	7,8
2 600 – 3 200	199,0	6,6	160,3	8,1	160,1	8,3	/	/	38,8	3,7
3 200 und mehr	257,2	8,5	223,1	11,3	222,8	11,6	/	/	34,1	3,2
Insgesamt	3 024,1	100	1 974,6	100	1 920,3	100	54,3	100	1 049,4	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind.

## T 4.3

## Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt

Überwiegender Lebensunterhalt	Insgesamt		Erwerbspersonen						Nichterwerbspersonen	
			zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Eigene Erwerbstätigkeit	818,1	39,8	817,0	82,6	816,2	85,4	/	/	/	/
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	60,3	2,9	25,9	2,6	(8,9)	(0,9)	17,0	52,2	34,4	3,2
Rente/Pension	452,5	22,0	26,1	2,6	25,2	2,6	/	/	426,4	39,9
Einkünfte von Angehörigen	642,6	31,2	96,5	9,8	85,3	8,9	11,2	34,4	546,1	51,1
Sonstiges <sup>1</sup>	83,6	4,1	23,4	2,4	20,7	2,2	/	/	60,2	5,6
Zusammen	2 057,1	100	988,9	100	956,2	100	32,6	100	1 068,2	100
Männer										
Eigene Erwerbstätigkeit	1 021,3	50,9	1 019,5	89,2	1 019,3	92,8	/	/	/	/
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	68,8	3,4	35,4	3,1	(7,6)	(0,7)	27,8	62,9	33,5	3,9
Rente/Pension	421,3	21,0	34,7	3,0	33,9	3,1	/	/	386,6	44,8
Einkünfte von Angehörigen	415,5	20,7	31,7	2,8	23,0	2,1	(8,8)	(19,9)	383,7	44,4
Sonstiges <sup>1</sup>	80,1	4,0	21,8	1,9	15,2	1,4	(6,6)	(15,0)	58,3	6,7
Zusammen	2 006,9	100	1 143,1	100	1 099,0	100	44,2	100	863,8	100
Bevölkerung insgesamt										
Eigene Erwerbstätigkeit	1 839,3	45,3	1 836,5	86,1	1 835,5	89,3	/	/	/	/
Arbeitslosengeld I/ Hartz IV	129,2	3,2	61,3	2,9	16,5	0,8	44,8	58,4	67,9	3,5
Rente/Pension	873,8	21,5	60,8	2,9	59,1	2,9	/	/	813,0	42,1
Einkünfte von Angehörigen	1 058,0	26,0	128,2	6,0	108,2	5,3	20,0	26,1	929,8	48,1
Sonstiges <sup>1</sup>	163,7	4,0	45,2	2,1	35,9	1,7	(9,3)	(12,1)	118,5	6,1
Insgesamt	4 064,0	100	2 132,0	100	2 055,2	100	76,8	100	1 932,0	100

<sup>1</sup> Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAFöG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 4.4

## Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Familienstand

Familienstand	Insgesamt		Erwerbspersonen						Nichterwerbs- personen	
			zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Ledig	705,4	34,3	300,2	30,4	286,8	30,0	13,4	41,1	405,2	37,9
Verheiratet	952,2	46,3	551,2	55,7	537,9	56,2	13,3	40,9	400,9	37,5
Geschieden	162,7	7,9	108,2	10,9	103,4	10,8	/	/	54,5	5,1
Verwitwet	236,8	11,5	29,2	3,0	28,1	2,9	/	/	207,7	19,4
Zusammen	2 057,1	100	988,9	100	956,2	100	32,6	100	1 068,2	100
Männer										
Ledig	876,0	43,6	418,7	36,6	391,6	35,6	27,1	61,3	457,3	52,9
Verheiratet	957,2	47,7	632,0	55,3	619,3	56,4	12,7	28,7	325,2	37,6
Geschieden	120,9	6,0	84,3	7,4	80,2	7,3	/	/	36,6	4,2
Verwitwet	52,9	2,6	(8,2)	(0,7)	(7,8)	(0,7)	/	/	44,7	5,2
Zusammen	2 006,9	100	1 143,1	100	1 099,0	100	44,2	100	863,8	100
Bevölkerung insgesamt										
Ledig	1 581,4	38,9	718,9	33,7	678,4	33,0	40,5	52,7	862,5	44,6
Verheiratet	1 909,4	47,0	1 183,3	55,5	1 157,2	56,3	26,0	33,9	726,1	37,6
Geschieden	283,6	7,0	192,5	9,0	183,6	8,9	(8,9)	(11,6)	91,1	4,7
Verwitwet	289,7	7,1	37,3	1,8	36,0	1,7	/	/	252,4	13,1
Insgesamt	4 064,0	100	2 132,0	100	2 055,2	100	76,8	100	1 932,0	100



**T 4.5 Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Erwerbspersonen						Nichterwerbs- personen	
			zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Deutsche	1 870,4	90,9	901,2	91,1	874,6	91,5	26,6	81,7	969,1	90,7
Ausländerinnen	186,7	9,1	87,6	8,9	81,6	8,5	(6,0)	(18,3)	99,1	9,3
Zusammen	2 057,1	100	988,9	100	956,2	100	32,6	100	1 068,2	100
Männer										
Deutsche	1 796,1	89,5	1 012,9	88,6	980,5	89,2	32,5	73,5	783,2	90,7
Ausländer	210,9	10,5	130,2	11,4	118,5	10,8	11,7	26,5	80,6	9,3
Zusammen	2 006,9	100	1 143,1	100	1 099,0	100	44,2	100	863,8	100
Bevölkerung insgesamt										
Deutsche	3 666,4	90,2	1 914,2	89,8	1 855,0	90,3	59,1	77,0	1 752,3	90,7
Ausländer/-innen	397,6	9,8	217,8	10,2	200,2	9,7	17,7	23,0	179,7	9,3
Insgesamt	4 064,0	100	2 132,0	100	2 055,2	100	76,8	100	1 932,0	100

**T 4.6 Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Migrationshintergrund**

Migrationshintergrund	Insgesamt		Erwerbspersonen						Nichterwerbs- personen	
			zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Ohne Migrations- hintergrund	1 609,0	78,2	794,5	80,3	772,3	80,8	22,2	68,0	814,5	76,2
Mit Migrations- hintergrund	448,1	21,8	194,3	19,7	183,9	19,2	10,4	32,0	253,7	23,8
Zusammen	2 057,1	100	988,9	100	956,2	100	32,6	100	1 068,2	100
Männer										
Ohne Migrations- hintergrund	1 535,0	76,5	891,9	78,0	864,0	78,6	27,9	63,2	643,1	74,5
Mit Migrations- hintergrund	471,9	23,5	251,3	22,0	235,0	21,4	16,2	36,8	220,7	25,5
Zusammen	2 006,9	100	1 143,1	100	1 099,0	100	44,2	100	863,8	100
Bevölkerung insgesamt										
Ohne Migrations- hintergrund	3 144,0	77,4	1 686,4	79,1	1 636,3	79,6	50,1	65,3	1 457,6	75,4
Mit Migrations- hintergrund	920,0	22,6	445,6	20,9	418,9	20,4	26,7	34,7	474,4	24,6
Insgesamt	4 064,0	100	2 132,0	100	2 055,2	100	76,8	100	1 932,0	100

## T 4.7

## Bevölkerung 2016 nach Erwerbsbeteiligung, Geschlecht und Planungsregionen

Planungsregion	Insgesamt		Erwerbspersonen						Nichterwerbs- personen	
			zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Mittelrhein-Westerwald	634,9	30,9	309,1	31,3	300,4	31,4	(8,7)	(26,7)	325,8	30,5
Trier	267,6	13,0	134,3	13,6	130,9	13,7	/	/	133,3	12,5
Rheinhausen-Nahe	439,0	21,3	217,8	22,0	210,1	22,0	(7,7)	(23,6)	221,3	20,7
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	454,2	22,1	212,9	21,5	205,7	21,5	(7,3)	(22,3)	241,2	22,6
Westpfalz	261,5	12,7	114,8	11,6	109,3	11,4	(5,5)	(16,8)	146,7	13,7
Zusammen	2 057,1	100	988,9	100	956,2	100	32,6	100	1 068,2	100
Männer										
Mittelrhein-Westerwald	618,5	30,8	351,9	30,8	341,5	31,1	10,4	23,6	266,5	30,9
Trier	266,8	13,3	154,6	13,5	150,2	13,7	/	/	112,2	13,0
Rheinhausen-Nahe	429,2	21,4	246,4	21,6	235,8	21,5	10,7	24,2	182,8	21,2
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	432,4	21,5	247,3	21,6	235,6	21,4	11,6	26,4	185,1	21,4
Westpfalz	260,1	13,0	142,9	12,5	135,9	12,4	(7,0)	(15,9)	117,2	13,6
Zusammen	2 006,9	100	1 143,1	100	1 099,0	100	44,2	100	863,8	100
Bevölkerung insgesamt										
Mittelrhein-Westerwald	1 253,4	30,8	661,0	31,0	641,9	31,2	19,1	24,9	592,3	30,7
Trier	534,4	13,1	288,9	13,5	281,0	13,7	(7,8)	(10,2)	245,5	12,7
Rheinhausen-Nahe	868,2	21,4	464,2	21,8	445,8	21,7	18,4	23,9	404,0	20,9
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	886,5	21,8	460,2	21,6	441,3	21,5	18,9	24,6	426,3	22,1
Westpfalz	521,6	12,8	257,7	12,1	245,2	11,9	12,5	16,3	263,9	13,7
Insgesamt	4 064,0	100	2 132,0	100	2 055,2	100	76,8	100	1 932,0	100

## T 5.1

Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt		Unter 900 EUR		900 – 1 500 EUR		1 500 – 2 000 EUR		2 000 – 2 600 EUR		2 600 – 3 200 EUR		3 200 EUR und mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen														
Unter 15	22,6	1,5	19,9	3,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15 – 25	124,4	8,3	80,7	13,0	30,1	6,8	10,8	5,1	/	/	/	/	/	/
25 – 35	203,9	13,6	65,0	10,4	62,4	14,2	41,9	20,0	22,8	18,5	(8,0)	(16,1)	/	/
35 – 45	205,2	13,7	71,8	11,5	59,1	13,4	32,3	15,4	20,3	16,4	11,7	23,6	10,1	20,1
45 – 55	292,2	19,5	100,3	16,1	85,0	19,3	47,0	22,4	30,4	24,6	13,1	26,3	16,5	32,7
55 – 65	238,3	15,9	91,2	14,6	67,9	15,4	36,0	17,1	23,9	19,4	(7,4)	(14,9)	11,9	23,6
65 und älter	408,9	27,3	193,7	31,1	134,5	30,6	41,5	19,8	24,2	19,6	(8,9)	(17,8)	(6,2)	(12,3)
15 – 65	1 064,1	71,1	408,9	65,7	304,5	69,2	168,1	80,0	98,9	80,3	40,4	81,3	43,3	86,1
Zusammen	1 495,7	100	622,6	100	439,8	100	210,1	100	123,2	100	49,8	100	50,3	100
Männer														
Unter 15	24,9	1,6	21,8	7,9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15 – 25	141,8	9,3	88,6	32,0	29,1	9,4	15,9	5,2	(6,2)	(2,2)	/	/	/	/
25 – 35	225,1	14,7	42,4	15,3	46,3	15,0	56,8	18,5	49,5	17,7	18,3	12,3	11,8	5,7
35 – 45	219,4	14,4	22,8	8,2	30,8	10,0	46,0	14,9	52,1	18,7	27,5	18,4	40,3	19,5
45 – 55	310,9	20,3	29,6	10,7	39,7	12,9	61,1	19,8	67,3	24,1	44,3	29,7	68,9	33,3
55 – 65	268,3	17,6	32,0	11,5	43,8	14,2	53,9	17,5	53,6	19,2	29,9	20,1	55,0	26,6
65 und älter	337,9	22,1	39,9	14,4	117,7	38,1	73,8	24,0	49,7	17,8	27,8	18,6	29,0	14,0
15 – 65	1 165,6	76,3	215,4	77,7	189,8	61,5	233,7	75,9	228,6	82,0	121,0	81,1	177,1	85,6
Zusammen	1 528,4	100	277,0	100	308,4	100	307,9	100	278,9	100	149,3	100	206,8	100
Bevölkerung insgesamt														
Unter 15	47,6	1,6	41,6	4,6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15 – 25	266,2	8,8	169,3	18,8	59,1	7,9	26,7	5,2	(7,7)	(1,9)	/	/	/	/
25 – 35	429,1	14,2	107,5	11,9	108,7	14,5	98,8	19,1	72,2	18,0	26,3	13,2	15,6	6,1
35 – 45	424,7	14,0	94,5	10,5	89,9	12,0	78,3	15,1	72,4	18,0	39,2	19,7	50,4	19,6
45 – 55	603,1	19,9	129,9	14,4	124,7	16,7	108,1	20,9	97,6	24,3	57,4	28,8	85,4	33,2
55 – 65	506,7	16,8	123,2	13,7	111,7	14,9	90,0	17,4	77,5	19,3	37,3	18,8	66,9	26,0
65 und älter	746,8	24,7	233,6	26,0	252,1	33,7	115,3	22,3	73,9	18,4	36,7	18,4	35,2	13,7
15 – 65	2 229,7	73,7	624,3	69,4	494,2	66,1	401,8	77,6	327,5	81,5	161,4	81,1	220,4	85,7
Insgesamt	3 024,1	100	899,6	100	748,2	100	518,0	100	402,1	100	199,0	100	257,2	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind.

## T 5.2

Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und überwiegendem Lebensunterhalt

Überwiegender Lebensunterhalt	Insgesamt		Unter 900 EUR		900 – 1 500 EUR		1 500 – 2 000 EUR		2 000 – 2 600 EUR		2 600 – 3 200 EUR		3 200 EUR und mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen														
Eigene Erwerbstätigkeit	768,1	51,4	191,6	30,8	247,8	56,4	154,5	73,6	93,3	75,8	38,5	77,3	42,4	84,1
Arbeitslosengeld I/Hartz IV	50,6	3,4	36,8	5,9	10,7	2,4	/	/	/	/	/	/	-	-
Rente/Pension	402,2	26,9	162,9	26,2	154,3	35,1	46,2	22,0	25,2	20,5	(9,3)	(18,6)	/	/
Einkünfte von Angehörigen	205,9	13,8	187,3	30,1	11,6	2,6	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstiges <sup>2</sup>	68,9	4,6	43,9	7,0	15,3	3,5	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	1 495,7	100	622,6	100	439,8	100	210,1	100	123,2	100	49,8	100	50,3	100
Männer														
Eigene Erwerbstätigkeit	952,6	62,3	78,4	28,3	145,1	47,1	217,4	70,6	218,0	78,2	117,8	78,9	175,8	85,0
Arbeitslosengeld I/Hartz IV	57,8	3,8	41,4	14,9	12,1	3,9	/	/	/	/	/	/	/	/
Rente/Pension	382,7	25,0	47,2	17,0	139,0	45,1	84,6	27,5	56,4	20,2	29,0	19,4	26,4	12,8
Einkünfte von Angehörigen	72,1	4,7	64,9	23,4	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstiges <sup>2</sup>	63,2	4,1	45,2	16,3	(8,6)	(2,8)	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	1 528,4	100	277,0	100	308,4	100	307,9	100	278,9	100	149,3	100	206,8	100
Bevölkerung insgesamt														
Eigene Erwerbstätigkeit	1 720,7	56,9	270,0	30,0	393,0	52,5	372,0	71,8	311,3	77,4	156,3	78,5	218,2	84,8
Arbeitslosengeld I/Hartz IV	108,4	3,6	78,2	8,7	22,8	3,1	/	/	/	/	/	/	/	/
Rente/Pension	784,9	26,0	210,2	23,4	293,3	39,2	130,8	25,3	81,6	20,3	38,2	19,2	30,7	11,9
Einkünfte von Angehörigen	278,0	9,2	252,2	28,0	15,2	2,0	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstiges <sup>2</sup>	132,1	4,4	89,0	9,9	23,9	3,2	(7,2)	(1,4)	(5,0)	(1,3)	/	/	/	/
Insgesamt	3 024,1	100	899,6	100	748,2	100	518,0	100	402,1	100	199,0	100	257,2	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind. – 2 Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 5.3

Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Familienstand

Familienstand	Insgesamt		Unter 900 EUR		900 – 1 500 EUR		1 500 – 2 000 EUR		2 000 – 2 600 EUR		2 600 – 3 200 EUR		3 200 EUR und mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen														
Ledig	364,1	24,3	142,9	23,0	99,0	22,5	60,8	29,0	35,1	28,5	14,6	29,4	11,6	23,0
Verheiratet	775,5	51,8	394,4	63,3	192,1	43,7	83,6	39,8	53,7	43,6	24,0	48,3	27,6	54,8
Geschieden	151,3	10,1	35,8	5,7	57,3	13,0	30,6	14,6	15,8	12,8	(5,3)	(10,6)	(6,6)	13,0
Verwitwet	204,8	13,7	49,5	7,9	91,4	20,8	35,0	16,7	18,5	15,0	(5,8)	(11,7)	/	/
Zusammen	1 495,7	100	622,6	100	439,8	100	210,1	100	123,2	100	49,8	100	50,3	100
Männer														
Ledig	496,4	32,5	184,1	66,4	107,8	35,0	91,4	29,7	64,3	23,1	25,8	17,3	23,0	11,1
Verheiratet	871,9	57,0	68,2	24,6	153,9	49,9	179,3	58,2	189,0	67,8	111,8	74,9	169,6	82,0
Geschieden	112,5	7,4	20,5	7,4	29,5	9,6	24,4	7,9	18,2	6,5	(8,4)	(5,6)	11,4	5,5
Verwitwet	47,6	3,1	/	/	17,2	5,6	12,9	4,2	(7,3)	(2,6)	/	/	/	/
Zusammen	1 528,4	100	277,0	100	308,4	100	307,9	100	278,9	100	149,3	100	206,8	100
Bevölkerung insgesamt														
Ledig	860,4	28,5	327,0	36,4	206,8	27,6	152,2	29,4	99,4	24,7	40,4	20,3	34,6	13,4
Verheiratet	1 647,4	54,5	462,6	51,4	346,1	46,2	263,0	50,8	242,8	60,4	135,9	68,3	197,2	76,7
Geschieden	263,8	8,7	56,3	6,3	86,8	11,6	55,0	10,6	34,0	8,5	13,7	6,9	18,0	7,0
Verwitwet	252,4	8,3	53,7	6,0	108,6	14,5	47,9	9,2	25,8	6,4	(9,1)	(4,6)	(7,4)	(2,9)
Insgesamt	3 024,1	100	899,6	100	748,2	100	518,0	100	402,1	100	199,0	100	257,2	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind.

**T 5.4 Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

Staats- angehörigkeit	Insgesamt		Unter 900 EUR		900 – 1 500 EUR		1 500 – 2 000 EUR		2 000 – 2 600 EUR		2 600 – 3 200 EUR		3 200 EUR und mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen														
Deutsche	1 374,6	91,9	551,4	88,6	407,4	92,6	201,6	95,9	118,3	96,1	48,1	96,6	47,9	95,1
Ausländerinnen	121,1	8,1	71,2	11,4	32,4	7,4	(8,5)	(4,1)	/	/	/	/	/	/
Zusammen	1 495,7	100	622,6	100	439,8	100	210,1	100	123,2	100	49,8	100	50,3	100
Männer														
Deutsche	1 368,0	89,5	225,1	81,3	263,9	85,5	278,6	90,5	260,3	93,3	141,9	95,1	198,2	95,8
Ausländer	160,4	10,5	51,9	18,7	44,6	14,5	29,3	9,5	18,6	6,7	(7,3)	(4,9)	(8,6)	(4,2)
Zusammen	1 528,4	100	277,0	100	308,4	100	307,9	100	278,9	100	149,3	100	206,8	100
Bevölkerung insgesamt														
Deutsche	2 742,6	90,7	776,5	86,3	671,2	89,7	480,2	92,7	378,6	94,2	190,0	95,5	246,1	95,7
Ausländer/-innen	281,5	9,3	123,1	13,7	77,0	10,3	37,8	7,3	23,5	5,8	(9,0)	(4,5)	11,1	4,3
Insgesamt	3 024,1	100	899,6	100	748,2	100	518,0	100	402,1	100	199,0	100	257,2	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind.

**T 5.5 Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Migrationshintergrund**

Migrations- hintergrund	Insgesamt		Unter 900 EUR		900 – 1 500 EUR		1 500 – 2 000 EUR		2 000 – 2 600 EUR		2 600 – 3 200 EUR		3 200 EUR und mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen														
Ohne Migrations- hintergrund	1 223,5	81,8	474,9	76,3	364,1	82,8	184,6	87,9	110,1	89,4	45,0	90,5	44,8	89,0
Mit Migrations- hintergrund	272,1	18,2	147,6	23,7	75,7	17,2	25,5	12,1	13,1	10,6	/	/	(5,5)	11,0
Zusammen	1 495,7	100	622,6	100	439,8	100	210,1	100	123,2	100	49,8	100	50,3	100
Männer														
Ohne Migrations- hintergrund	1 216,6	79,6	186,1	67,2	234,8	76,1	242,4	78,7	233,8	83,8	131,1	87,8	188,5	91,2
Mit Migrations- hintergrund	311,7	20,4	90,9	32,8	73,6	23,9	65,5	21,3	45,1	16,2	18,2	12,2	18,3	8,8
Zusammen	1 528,4	100	277,0	100	308,4	100	307,9	100	278,9	100	149,3	100	206,8	100
Bevölkerung insgesamt														
Ohne Migrations- hintergrund	2 440,2	80,7	661,0	73,5	598,9	80,0	427,0	82,4	343,8	85,5	176,1	88,5	233,4	90,7
Mit Migrations- hintergrund	583,9	19,3	238,6	26,5	149,3	20,0	91,0	17,6	58,2	14,5	22,9	11,5	23,8	9,3
Insgesamt	3 024,1	100	899,6	100	748,2	100	518,0	100	402,1	100	199,0	100	257,2	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind.

## T 5.6

Bevölkerung<sup>1</sup> 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen, Geschlecht und Planungsregionen

Planungsregion	Insgesamt		Unter 900 EUR		900 – 1 500 EUR		1 500 – 2 000 EUR		2 000 – 2 600 EUR		2 600 – 3 200 EUR		3 200 EUR und mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen														
Mittelrhein-Westerwald	468,5	31,3	199,4	32,0	139,3	31,7	65,3	31,1	35,3	28,7	13,5	27,0	15,7	31,2
Trier	203,3	13,6	84,4	13,6	60,5	13,8	27,4	13,0	16,6	13,5	(6,2)	12,5	(8,2)	16,3
Rheinhessen-Nahe	319,6	21,4	124,2	20,0	90,2	20,5	46,2	22,0	30,9	25,1	16,3	32,7	11,8	23,5
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	317,8	21,2	130,8	21,0	94,1	21,4	47,1	22,4	26,3	21,4	(9,6)	19,4	(9,8)	19,5
Westpfalz	186,5	12,5	83,7	13,5	55,6	12,6	24,2	11,5	14,0	11,4	/	/	/	/
Zusammen	1 495,7	100	622,6	100	439,8	100	210,1	100	123,2	100	49,8	100	50,3	100
Männer														
Mittelrhein-Westerwald	470,2	30,8	83,8	30,2	97,0	31,5	97,2	31,6	84,5	30,3	47,4	31,8	60,3	29,1
Trier	212,0	13,9	36,2	13,1	46,5	15,1	43,0	14,0	38,9	14,0	18,4	12,3	29,0	14,0
Rheinhessen-Nahe	324,8	21,3	58,4	21,1	62,3	20,2	59,2	19,2	58,2	20,9	34,6	23,2	52,1	25,2
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	322,2	21,1	55,9	20,2	56,8	18,4	67,5	21,9	63,6	22,8	33,5	22,4	44,8	21,7
Westpfalz	199,2	13,0	42,8	15,4	45,7	14,8	41,1	13,3	33,6	12,1	15,4	10,3	20,6	9,9
Zusammen	1 528,4	100	277,0	100	308,4	100	307,9	100	278,9	100	149,3	100	206,8	100
Bevölkerung insgesamt														
Mittelrhein-Westerwald	938,6	31,0	283,2	31,5	236,4	31,6	162,5	31,4	119,8	29,8	60,9	30,6	75,9	29,5
Trier	415,4	13,7	120,6	13,4	107,1	14,3	70,4	13,6	55,6	13,8	24,6	12,4	37,2	14,5
Rheinhessen-Nahe	644,4	21,3	182,6	20,3	152,5	20,4	105,3	20,3	89,1	22,2	50,8	25,5	64,0	24,9
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	639,9	21,2	186,7	20,8	150,9	20,2	114,6	22,1	90,0	22,4	43,1	21,7	54,6	21,3
Westpfalz	385,7	12,8	126,5	14,1	101,3	13,5	65,2	12,6	47,6	11,8	19,6	9,9	25,4	9,9
Insgesamt	3 024,1	100	899,6	100	748,2	100	518,0	100	402,1	100	199,0	100	257,2	100

1 Ohne Personen, die keine Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht haben, sowie Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/r Landwirt/-in sind.

## T 6.1

## Bevölkerung 2016 nach überwiegender Lebensunterhalt, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt		Eigene Erwerbstätigkeit		Arbeitslosengeld I/Leistungen nach Hartz IV		Rente/Pension		Einkünfte von Angehörigen		Sonstiges <sup>1</sup>	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Unter 15	256,5	12,5	-	-	/	/	/	/	248,2	38,6	(5,3)	(6,4)
15 – 25	211,1	10,3	77,5	9,5	(6,3)	(10,4)	/	/	115,8	18,0	10,9	13,0
25 – 35	237,8	11,6	157,0	19,2	13,2	21,8	/	/	45,8	7,1	21,0	25,1
35 – 45	237,5	11,5	168,3	20,6	11,5	19,1	/	/	42,6	6,6	11,0	13,2
45 – 55	341,5	16,6	249,1	30,4	13,2	21,9	11,9	2,6	58,9	9,2	(8,4)	(10,1)
55 – 65	294,0	14,3	159,3	19,5	12,5	20,7	48,1	10,6	62,2	9,7	12,0	14,3
65 und älter	478,7	23,3	(7,0)	(0,9)	/	/	386,8	85,5	69,0	10,7	15,0	17,9
15 – 65	1 321,9	64,3	811,1	99,1	56,7	93,9	65,5	14,5	325,3	50,6	63,3	75,7
Zusammen	2 057,1	100	818,1	100	60,3	100	452,5	100	642,6	100	83,6	100
Männer												
Unter 15	272,3	13,6	-	-	/	/	/	/	262,3	63,1	(7,6)	(9,4)
15 – 25	235,9	11,8	93,7	9,2	(8,7)	(12,6)	/	/	120,5	29,0	12,6	15,7
25 – 35	248,9	12,4	202,3	19,8	14,1	20,5	/	/	16,1	3,9	15,9	19,9
35 – 45	238,6	11,9	209,1	20,5	11,7	17,0	/	/	/	/	11,6	14,5
45 – 55	339,5	16,9	298,5	29,2	15,5	22,5	(9,9)	(2,3)	/	/	10,9	13,6
55 – 65	297,6	14,8	204,7	20,0	16,0	23,2	60,0	14,3	(5,6)	(1,3)	11,3	14,1
65 und älter	374,2	18,6	12,9	1,3	/	/	347,9	82,6	/	/	10,2	12,8
15 – 65	1 360,5	67,8	1 008,3	98,7	66,1	96,0	73,3	17,4	150,5	36,2	62,3	77,8
Zusammen	2 006,9	100	1 021,3	100	68,8	100	421,3	100	415,5	100	80,1	100
Bevölkerung insgesamt												
Unter 15	528,8	13,0	-	-	(5,0)	(3,9)	/	/	510,5	48,3	12,9	7,9
15 – 25	447,0	11,0	171,1	9,3	15,0	11,6	/	/	236,3	22,3	23,4	14,3
25 – 35	486,7	12,0	359,2	19,5	27,3	21,1	/	/	61,9	5,8	36,9	22,6
35 – 45	476,1	11,7	377,5	20,5	23,3	18,0	(6,4)	(0,7)	46,3	4,4	22,7	13,8
45 – 55	681,0	16,8	547,6	29,8	28,7	22,2	21,8	2,5	63,6	6,0	19,3	11,8
55 – 65	591,5	14,6	364,0	19,8	28,4	22,0	108,1	12,4	67,7	6,4	23,2	14,2
65 und älter	852,9	21,0	19,9	1,1	/	/	734,7	84,1	71,7	6,8	25,2	15,4
15 – 65	2 682,4	66,0	1 819,4	98,9	122,7	95,0	138,8	15,9	475,8	45,0	125,6	76,7
Insgesamt	4 064,0	100	1 839,3	100	129,2	100	873,8	100	1 058,0	100	163,7	100

<sup>1</sup> Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.



## T 6.2

## Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Familienstand

Familienstand	Insgesamt		Eigene Erwerbstätigkeit		Arbeitslosengeld I/ Leistungen nach Hartz IV		Rente/Pension		Einkünfte von Angehörigen		Sonstiges <sup>1</sup>	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Ledig	705,4	34,3	251,2	30,7	21,8	36,1	24,3	5,4	376,0	58,5	32,1	38,4
Verheiratet	952,2	46,3	452,6	55,3	21,8	36,1	182,8	40,4	258,8	40,3	36,1	43,2
Geschieden	162,7	7,9	95,2	11,6	14,3	23,7	41,4	9,1	/	/	(8,1)	(9,7)
Verwitwet	236,8	11,5	19,0	2,3	/	/	204,1	45,1	/	/	(7,4)	(8,8)
Zusammen	2 057,1	100	818,1	100	60,3	100	452,5	100	642,6	100	83,6	100
Männer												
Ledig	876,0	43,6	357,2	35,0	36,2	52,6	32,6	7,7	401,3	96,6	48,6	60,7
Verheiratet	957,2	47,7	582,1	57,0	22,5	32,7	315,7	74,9	13,1	3,2	23,7	29,6
Geschieden	120,9	6,0	75,7	7,4	(9,3)	(13,5)	28,5	6,8	/	/	(6,7)	(8,4)
Verwitwet	52,9	2,6	(6,3)	(0,6)	/	/	44,5	10,6	/	/	/	/
Zusammen	2 006,9	100	1 021,3	100	68,8	100	421,3	100	415,5	100	80,1	100
Bevölkerung insgesamt												
Ledig	1 581,4	38,9	608,4	33,1	58,0	44,9	56,9	6,5	777,3	73,5	80,7	49,3
Verheiratet	1 909,4	47,0	1 034,7	56,3	44,3	34,3	498,5	57,1	272,0	25,7	59,8	36,5
Geschieden	283,6	7,0	170,9	9,3	23,6	18,3	69,8	8,0	/	/	14,8	9,0
Verwitwet	289,7	7,1	25,4	1,4	/	/	248,6	28,4	/	/	(8,3)	(5,1)
Insgesamt	4 064,0	100	1 839,3	100	129,2	100	873,8	100	1 058,0	100	163,7	100

<sup>1</sup> Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 6.3

## Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Eigene Erwerbstätigkeit		Arbeitslosengeld I / Leistungen nach Hartz IV		Rente/Pension		Einkünfte von Angehörigen		Sonstiges <sup>1</sup>	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Deutsche	1 870,4	90,9	749,4	91,6	45,8	75,9	438,8	97,0	574,6	89,4	61,9	74,0
Ausländerinnen	186,7	9,1	68,7	8,4	14,6	24,1	13,8	3,0	68,0	10,6	21,7	26,0
Zusammen	2 057,1	100	818,1	100	60,3	100	452,5	100	642,6	100	83,6	100
Männer												
Deutsche	1 796,1	89,5	911,0	89,2	49,4	71,8	404,4	96,0	380,6	91,6	50,7	63,3
Ausländer	210,9	10,5	110,3	10,8	19,4	28,2	16,9	4,0	34,8	8,4	29,4	36,7
Zusammen	2 006,9	100	1 021,3	100	68,8	100	421,3	100	415,5	100	80,1	100
Bevölkerung insgesamt												
Deutsche	3 666,4	90,2	1 660,3	90,3	95,1	73,7	843,1	96,5	955,2	90,3	112,6	68,8
Ausländer/-innen	397,6	9,8	179,0	9,7	34,0	26,3	30,7	3,5	102,8	9,7	51,1	31,2
Insgesamt	4 064,0	100	1 839,3	100	129,2	100	873,8	100	1 058,0	100	163,7	100

1 Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 6.4

## Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Migrationshintergrund

Migrationshintergrund	Insgesamt		Eigene Erwerbstätigkeit		Arbeitslosengeld I / Leistungen nach Hartz IV		Rente/Pension		Einkünfte von Angehörigen		Sonstiges <sup>1</sup>	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Ohne Migrationshintergrund	1 609,0	78,2	662,6	81,0	36,1	59,8	405,5	89,6	452,1	70,4	52,8	63,1
Mit Migrationshintergrund	448,1	21,8	155,5	19,0	24,2	40,2	47,0	10,4	190,5	29,6	30,8	36,9
Zusammen	2 057,1	100	818,1	100	60,3	100	452,5	100	642,6	100	83,6	100
Männer												
Ohne Migrationshintergrund	1 535,0	76,5	801,7	78,5	41,0	59,6	377,5	89,6	270,7	65,2	44,1	55,1
Mit Migrationshintergrund	471,9	23,5	219,6	21,5	27,8	40,4	43,8	10,4	144,8	34,8	36,0	44,9
Zusammen	2 006,9	100	1 021,3	100	68,8	100	421,3	100	415,5	100	80,1	100
Bevölkerung insgesamt												
Ohne Migrationshintergrund	3 144,0	77,4	1 464,2	79,6	77,1	59,7	783,0	89,6	722,7	68,3	96,9	59,2
Mit Migrationshintergrund	920,0	22,6	375,1	20,4	52,1	40,3	90,7	10,4	335,3	31,7	66,8	40,8
Insgesamt	4 064,0	100	1 839,3	100	129,2	100	873,8	100	1 058,0	100	163,7	100

1 Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 6.5

## Bevölkerung 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt, Geschlecht und Planungsregionen

Planungsregion	Insgesamt		Eigene Erwerbstätigkeit		Arbeitslosengeld I/ Leistungen nach Hartz IV		Rente/Pension		Einkünfte von Angehörigen		Sonstiges <sup>1</sup>	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Mittelrhein-Westerwald	634,9	30,9	252,5	30,9	18,1	30,0	141,6	31,3	197,6	30,8	25,0	29,9
Trier	267,6	13,0	112,0	13,7	(5,4)	(8,9)	57,2	12,6	81,0	12,6	11,9	14,2
Rheinessen-Nahe	439,0	21,3	183,3	22,4	12,3	20,3	92,2	20,4	133,4	20,8	17,8	21,2
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	454,2	22,1	177,8	21,7	13,9	23,1	96,0	21,2	149,3	23,2	17,1	20,5
Westpfalz	261,5	12,7	92,4	11,3	10,7	17,7	65,5	14,5	81,2	12,6	11,8	14,1
Zusammen	2 057,1	100	818,1	100	60,3	100	452,5	100	642,6	100	83,6	100
Männer												
Mittelrhein-Westerwald	618,5	30,8	320,1	31,3	16,4	23,8	129,3	30,7	126,6	30,5	26,1	32,6
Trier	266,8	13,3	136,9	13,4	(7,8)	(11,4)	59,8	14,2	53,0	12,7	(9,3)	(11,7)
Rheinessen-Nahe	429,2	21,4	219,7	21,5	13,9	20,2	86,8	20,6	93,4	22,5	15,4	19,3
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	432,4	21,5	220,6	21,6	17,1	24,8	84,5	20,0	92,6	22,3	17,7	22,1
Westpfalz	260,1	13,0	124,1	12,1	13,6	19,7	61,0	14,5	50,0	12,0	11,5	14,4
Zusammen	2 006,9	100	1 021,3	100	68,8	100	421,3	100	415,5	100	80,1	100
Bevölkerung insgesamt												
Mittelrhein-Westerwald	1 253,4	30,8	572,6	31,1	34,5	26,7	270,9	31,0	324,2	30,6	51,1	31,2
Trier	534,4	13,1	248,9	13,5	13,2	10,2	117,0	13,4	134,0	12,7	21,2	13,0
Rheinessen-Nahe	868,2	21,4	403,0	21,9	26,2	20,3	179,0	20,5	226,8	21,4	33,2	20,3
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	886,5	21,8	398,4	21,7	31,0	24,0	180,4	20,6	241,9	22,9	34,8	21,3
Westpfalz	521,6	12,8	216,4	11,8	24,2	18,8	126,4	14,5	131,1	12,4	23,3	14,2
Insgesamt	4 064,0	100	1 839,3	100	129,2	100	873,8	100	1 058,0	100	163,7	100

1 Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Sozialhilfe (nicht Hartz IV, z.B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern); Elterngeld.

## T 7.1

## Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt		Ledig		Verheiratet		Geschieden		Verwitwet	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Unter 15	256,5	12,5	256,5	36,4	-	-	-	-	-	-
15 – 25	211,1	10,3	200,1	28,4	10,6	1,1	/	/	/	/
25 – 35	237,8	11,6	124,1	17,6	105,2	11,0	(8,0)	(4,9)	/	/
35 – 45	237,5	11,5	47,5	6,7	165,3	17,4	23,1	14,2	/	/
45 – 55	341,5	16,6	40,0	5,7	237,1	24,9	56,0	34,4	(8,4)	(3,5)
55 – 65	294,0	14,3	18,0	2,6	206,9	21,7	42,4	26,1	26,6	11,3
65 und älter	478,7	23,3	19,2	2,7	227,0	23,8	33,1	20,4	199,4	84,2
15 – 65	1 321,9	64,3	429,7	60,9	725,1	76,2	129,6	79,6	37,5	15,8
Zusammen	2 057,1	100	705,4	100	952,2	100	162,7	100	236,8	100
Männer										
Unter 15	272,3	13,6	272,3	31,1	-	-	-	-	-	-
15 – 25	235,9	11,8	231,3	26,4	/	/	/	/	/	/
25 – 35	248,9	12,4	168,4	19,2	75,6	7,9	/	/	-	-
35 – 45	238,6	11,9	77,2	8,8	144,8	15,1	16,1	13,3	/	/
45 – 55	339,5	16,9	69,1	7,9	227,6	23,8	40,5	33,5	/	/
55 – 65	297,6	14,8	35,5	4,1	219,1	22,9	36,9	30,5	(6,1)	(11,6)
65 und älter	374,2	18,6	22,2	2,5	285,8	29,9	22,2	18,3	44,0	83,1
15 – 65	1 360,5	67,8	581,5	66,4	671,4	70,1	98,7	81,7	(8,9)	(16,9)
Zusammen	2 006,9	100	876,0	100	957,2	100	120,9	100	52,9	100
Bevölkerung insgesamt										
Unter 15	528,8	13,0	528,8	33,4	-	-	-	-	-	-
15 – 25	447,0	11,0	431,4	27,3	14,9	0,8	/	/	/	/
25 – 35	486,7	12,0	292,5	18,5	180,8	9,5	12,9	4,6	/	/
35 – 45	476,1	11,7	124,7	7,9	310,1	16,2	39,2	13,8	/	/
45 – 55	681,0	16,8	109,1	6,9	464,8	24,3	96,6	34,0	10,6	3,7
55 – 65	591,5	14,6	53,5	3,4	426,0	22,3	79,3	28,0	32,8	11,3
65 und älter	852,9	21,0	41,4	2,6	512,9	26,9	55,3	19,5	243,3	84,0
15 – 65	2 682,4	66,0	1 011,2	63,9	1 396,5	73,1	228,3	80,5	46,4	16,0
Insgesamt	4 064,0	100	1 581,4	100	1 909,4	100	283,6	100	289,7	100

## T 7.2 Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Ledig		Verheiratet		Geschieden		Verwitwet	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Deutsche	1 870,4	90,9	647,5	91,8	851,6	89,4	146,1	89,8	225,2	95,1
Ausländerinnen	186,7	9,1	57,9	8,2	100,6	10,6	16,6	10,2	11,7	4,9
Zusammen	2 057,1	100	705,4	100	952,2	100	162,7	100	236,8	100
Männer										
Deutsche	1 796,1	89,5	784,6	89,6	852,8	89,1	108,3	89,6	50,3	95,1
Ausländer	210,9	10,5	91,4	10,4	104,4	10,9	12,5	10,4	/	/
Zusammen	2 006,9	100	876,0	100	957,2	100	120,9	100	52,9	100
Bevölkerung insgesamt										
Deutsche	3 666,4	90,2	1 432,0	90,6	1 704,4	89,3	254,5	89,7	275,5	95,1
Ausländer/-innen	397,6	9,8	149,3	9,4	204,9	10,7	29,1	10,3	14,2	4,9
Insgesamt	4 064,0	100	1 581,4	100	1 909,4	100	283,6	100	289,7	100

## T 7.3 Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Migrationshintergrund

Migrationshintergrund	Insgesamt		Ledig		Verheiratet		Geschieden		Verwitwet	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Ohne Migrationshintergrund	1 609,0	78,2	521,5	73,9	746,6	78,4	133,1	81,8	207,8	87,8
Mit Migrationshintergrund	448,1	21,8	183,9	26,1	205,6	21,6	29,6	18,2	29,0	12,2
Zusammen	2 057,1	100	705,4	100	952,2	100	162,7	100	236,8	100
Männer										
Ohne Migrationshintergrund	1 535,0	76,5	633,1	72,3	755,3	78,9	100,1	82,8	46,5	87,8
Mit Migrationshintergrund	471,9	23,5	242,8	27,7	201,9	21,1	20,8	17,2	(6,5)	(12,2)
Zusammen	2 006,9	100	876,0	100	957,2	100	120,9	100	52,9	100
Bevölkerung insgesamt										
Ohne Migrationshintergrund	3 144,0	77,4	1 154,6	73,0	1 501,9	78,7	233,2	82,2	254,3	87,8
Mit Migrationshintergrund	920,0	22,6	426,7	27,0	407,5	21,3	50,3	17,8	35,5	12,2
Insgesamt	4 064,0	100	1 581,4	100	1 909,4	100	283,6	100	289,7	100

## T 7.4

## Bevölkerung 2016 nach Familienstand, Geschlecht und Planungsregionen

Planungsregion	Insgesamt		Ledig		Verheiratet		Geschieden		Verwitwet	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen										
Mittelrhein-Westerwald	634,9	30,9	207,1	29,4	300,3	31,5	50,8	31,2	76,6	32,4
Trier	267,6	13,0	91,8	13,0	122,5	12,9	22,5	13,8	30,8	13,0
Rheinhausen-Nahe	439,0	21,3	160,9	22,8	202,3	21,2	32,0	19,7	43,9	18,5
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	454,2	22,1	161,2	22,9	206,8	21,7	35,9	22,0	50,3	21,2
Westpfalz	261,5	12,7	84,4	12,0	120,3	12,6	21,5	13,2	35,3	14,9
Zusammen	2 057,1	100	705,4	100	952,2	100	162,7	100	236,8	100
Männer										
Mittelrhein-Westerwald	618,5	30,8	267,1	30,5	299,7	31,3	36,3	30,1	15,4	29,1
Trier	266,8	13,3	120,3	13,7	124,6	13,0	15,2	12,6	(6,6)	(12,6)
Rheinhausen-Nahe	429,2	21,4	190,3	21,7	204,3	21,3	24,8	20,5	(9,8)	(18,5)
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	432,4	21,5	184,8	21,1	207,4	21,7	28,4	23,5	11,8	22,4
Westpfalz	260,1	13,0	113,5	13,0	121,2	12,7	16,1	13,4	(9,2)	(17,5)
Zusammen	2 006,9	100	876,0	100	957,2	100	120,9	100	52,9	100
Bevölkerung insgesamt										
Mittelrhein-Westerwald	1 253,4	30,8	474,2	30,0	600,0	31,4	87,1	30,7	92,0	31,8
Trier	534,4	13,1	212,1	13,4	247,1	12,9	37,7	13,3	37,4	12,9
Rheinhausen-Nahe	868,2	21,4	351,2	22,2	406,5	21,3	56,8	20,0	53,7	18,5
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	886,5	21,8	346,0	21,9	414,2	21,7	64,2	22,7	62,1	21,4
Westpfalz	521,6	12,8	197,9	12,5	241,5	12,7	37,7	13,3	44,5	15,4
Insgesamt	4 064,0	100	1 581,4	100	1 909,4	100	283,6	100	289,7	100

## T 8.1

## Bevölkerung 2016 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/-innen	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen						
Unter 15	256,5	12,5	235,6	12,6	20,9	11,2
15 – 25	211,1	10,3	188,4	10,1	22,7	12,2
25 – 35	237,8	11,6	200,8	10,7	37,0	19,8
35 – 45	237,5	11,5	198,4	10,6	39,1	20,9
45 – 55	341,5	16,6	309,0	16,5	32,5	17,4
55 – 65	294,0	14,3	274,3	14,7	19,7	10,5
65 und älter	478,7	23,3	463,9	24,8	14,7	7,9
15 – 65	1 321,9	64,3	1 170,8	62,6	151,1	80,9
Zusammen	2 057,1	100	1 870,4	100	186,7	100
Männer						
Unter 15	272,3	13,6	244,1	13,6	28,2	13,4
15 – 25	235,9	11,8	208,9	11,6	26,9	12,8
25 – 35	248,9	12,4	204,7	11,4	44,3	21,0
35 – 45	238,6	11,9	196,0	10,9	42,6	20,2
45 – 55	339,5	16,9	304,1	16,9	35,4	16,8
55 – 65	297,6	14,8	279,5	15,6	18,1	8,6
65 und älter	374,2	18,6	358,7	20,0	15,5	7,3
15 – 65	1 360,5	67,8	1 193,3	66,4	167,2	79,3
Zusammen	2 006,9	100	1 796,1	100	210,9	100
Bevölkerung insgesamt						
Unter 15	528,8	13,0	479,7	13,1	49,1	12,3
15 – 25	447,0	11,0	397,3	10,8	49,7	12,5
25 – 35	486,7	12,0	405,5	11,1	81,3	20,4
35 – 45	476,1	11,7	394,4	10,8	81,7	20,5
45 – 55	681,0	16,8	613,1	16,7	67,9	17,1
55 – 65	591,5	14,6	553,8	15,1	37,7	9,5
65 und älter	852,9	21,0	822,7	22,4	30,2	7,6
15 – 65	2 682,4	66,0	2 364,1	64,5	318,3	80,1
Insgesamt	4 064,0	100	3 666,4	100	397,6	100

**T 8.2 Bevölkerung 2016 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Migrationshintergrund**

Migrationshintergrund	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/-innen	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen						
Ohne Migrationshintergrund	1 609,0	78,2	1 609,0	86,0	x	x
Mit Migrationshintergrund	448,1	21,8	261,3	14,0	186,7	100
Zusammen	2 057,1	100	1 870,4	100	186,7	100
Männer						
Ohne Migrationshintergrund	1 535,0	76,5	1 535,0	85,5	x	x
Mit Migrationshintergrund	471,9	23,5	261,1	14,5	210,9	100
Zusammen	2 006,9	100	1 796,1	100	210,9	100
Bevölkerung insgesamt						
Ohne Migrationshintergrund	3 144,0	77,4	3 144,0	85,8	x	x
Mit Migrationshintergrund	920,0	22,6	522,4	14,2	397,6	100
Insgesamt	4 064,0	100	3 666,4	100	397,6	100

**T 8.3 Bevölkerung 2016 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Planungsregionen**

Planungsregion	Insgesamt		Deutsche		Ausländer/-innen	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen						
Mittelrhein-Westerwald	634,9	30,9	587,0	31,4	47,9	25,6
Trier	267,6	13,0	242,3	13,0	25,3	13,6
Rheinhessen-Nahe	439,0	21,3	397,2	21,2	41,8	22,4
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	454,2	22,1	400,5	21,4	53,6	28,7
Westpfalz	261,5	12,7	243,4	13,0	18,1	9,7
Zusammen	2 057,1	100	1 870,4	100	186,7	100
Männer						
Mittelrhein-Westerwald	618,5	30,8	566,5	31,5	52,0	24,7
Trier	266,8	13,3	235,7	13,1	31,1	14,8
Rheinhessen-Nahe	429,2	21,4	380,6	21,2	48,6	23,0
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	432,4	21,5	375,0	20,9	57,4	27,2
Westpfalz	260,1	13,0	238,3	13,3	21,8	10,4
Zusammen	2 006,9	100	1 796,1	100	210,9	100
Bevölkerung insgesamt						
Mittelrhein-Westerwald	1 253,4	30,8	1 153,5	31,5	99,9	25,1
Trier	534,4	13,1	477,9	13,0	56,4	14,2
Rheinhessen-Nahe	868,2	21,4	777,8	21,2	90,4	22,7
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	886,5	21,8	775,5	21,2	111,0	27,9
Westpfalz	521,6	12,8	481,6	13,1	40,0	10,1
Insgesamt	4 064,0	100	3 666,4	100	397,6	100



## T 9.1

## Bevölkerung 2016 nach Migrationshintergrund, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt		Ohne Migrationshintergrund		Mit Migrationshintergrund	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen						
Unter 15	256,5	12,5	162,2	10,1	94,3	21,1
15 – 25	211,1	10,3	154,4	9,6	56,8	12,7
25 – 35	237,8	11,6	171,2	10,6	66,6	14,9
35 – 45	237,5	11,5	165,5	10,3	72,0	16,1
45 – 55	341,5	16,6	278,8	17,3	62,7	14,0
55 – 65	294,0	14,3	246,0	15,3	48,0	10,7
65 und älter	478,7	23,3	431,0	26,8	47,7	10,6
15 – 65	1 321,9	64,3	1 015,8	63,1	306,1	68,3
Zusammen	2 057,1	100	1 609,0	100	448,1	100
Männer						
Unter 15	272,3	13,6	163,3	10,6	108,9	23,1
15 – 25	235,9	11,8	167,8	10,9	68,1	14,4
25 – 35	248,9	12,4	171,9	11,2	77,0	16,3
35 – 45	238,6	11,9	169,0	11,0	69,6	14,7
45 – 55	339,5	16,9	274,7	17,9	64,8	13,7
55 – 65	297,6	14,8	252,3	16,4	45,3	9,6
65 und älter	374,2	18,6	335,9	21,9	38,3	8,1
15 – 65	1 360,5	67,8	1 035,8	67,5	324,7	68,8
Zusammen	2 006,9	100	1 535,0	100	471,9	100
Bevölkerung insgesamt						
Unter 15	528,8	13,0	325,5	10,4	203,3	22,1
15 – 25	447,0	11,0	322,1	10,2	124,9	13,6
25 – 35	486,7	12,0	343,1	10,9	143,6	15,6
35 – 45	476,1	11,7	334,5	10,6	141,6	15,4
45 – 55	681,0	16,8	553,6	17,6	127,5	13,9
55 – 65	591,5	14,6	498,3	15,8	93,2	10,1
65 und älter	852,9	21,0	766,9	24,4	86,0	9,3
15 – 65	2 682,4	66,0	2 051,6	65,3	630,7	68,6
Insgesamt	4 064,0	100	3 144,0	100	920,0	100

## T 9.2

## Bevölkerung 2016 nach Migrationshintergrund, Geschlecht und Planungsregionen

Planungsregion	Insgesamt		Ohne Migrationshintergrund		Mit Migrationshintergrund	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen						
Mittelrhein-Westerwald	634,9	30,9	495,0	30,8	139,9	31,2
Trier	267,6	13,0	220,4	13,7	47,1	10,5
Rheinhausen-Nahe	439,0	21,3	347,5	21,6	91,5	20,4
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	454,2	22,1	331,7	20,6	122,4	27,3
Westpfalz	261,5	12,7	214,3	13,3	47,2	10,5
Zusammen	2 057,1	100	1 609,0	100	448,1	100
Männer						
Mittelrhein-Westerwald	618,5	30,8	474,3	30,9	144,2	30,6
Trier	266,8	13,3	213,3	13,9	53,5	11,3
Rheinhausen-Nahe	429,2	21,4	329,1	21,4	100,1	21,2
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	432,4	21,5	308,4	20,1	123,9	26,3
Westpfalz	260,1	13,0	209,8	13,7	50,3	10,7
Zusammen	2 006,9	100	1 535,0	100	471,9	100
Bevölkerung insgesamt						
Mittelrhein-Westerwald	1 253,4	30,8	969,3	30,8	284,0	30,9
Trier	534,4	13,1	433,8	13,8	100,6	10,9
Rheinhausen-Nahe	868,2	21,4	676,7	21,5	191,5	20,8
Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)	886,5	21,8	640,1	20,4	246,4	26,8
Westpfalz	521,6	12,8	424,1	13,5	97,4	10,6
Insgesamt	4 064,0	100	3 144,0	100	920,0	100

## T 10.1

## Bevölkerung 2016 nach Planungsregionen, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Planungsregion											
	Insgesamt		Mittelrhein- Westerwald		Trier		Rheinhesen- Nahe		Rhein-Neckar (rheinland- pfälzischer Teil)		Westpfalz	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Frauen												
Unter 15	256,5	12,5	76,0	12,0	30,2	11,3	55,9	12,7	62,0	13,6	32,4	12,4
15 – 25	211,1	10,3	66,7	10,5	29,2	10,9	44,3	10,1	46,7	10,3	24,2	9,3
25 – 35	237,8	11,6	71,0	11,2	30,3	11,3	55,8	12,7	54,5	12,0	26,3	10,0
35 – 45	237,5	11,5	71,7	11,3	33,8	12,6	51,5	11,7	50,6	11,1	29,8	11,4
45 – 55	341,5	16,6	108,1	17,0	41,3	15,4	72,0	16,4	79,8	17,6	40,4	15,5
55 – 65	294,0	14,3	92,4	14,6	39,0	14,6	61,4	14,0	59,7	13,1	41,4	15,8
65 und älter	478,7	23,3	148,9	23,4	63,9	23,9	98,2	22,4	100,9	22,2	66,9	25,6
15 – 65	1 321,9	64,3	410,0	64,6	173,5	64,8	285,0	64,9	291,3	64,1	162,1	62,0
Zusammen	2 057,1	100	634,9	100	267,6	100	439,0	100	454,2	100	261,5	100
Männer												
Unter 15	272,3	13,6	85,1	13,8	35,9	13,5	59,4	13,8	61,0	14,1	30,8	11,8
15 – 25	235,9	11,8	74,3	12,0	31,3	11,7	50,7	11,8	49,9	11,5	29,6	11,4
25 – 35	248,9	12,4	75,6	12,2	33,3	12,5	53,9	12,6	54,8	12,7	31,2	12,0
35 – 45	238,6	11,9	70,3	11,4	32,1	12,0	54,0	12,6	50,7	11,7	31,5	12,1
45 – 55	339,5	16,9	106,1	17,1	45,1	16,9	72,3	16,8	72,5	16,8	43,6	16,8
55 – 65	297,6	14,8	90,7	14,7	38,5	14,4	60,7	14,2	66,5	15,4	41,1	15,8
65 und älter	374,2	18,6	116,4	18,8	50,5	18,9	78,2	18,2	76,9	17,8	52,2	20,1
15 – 65	1 360,5	67,8	417,0	67,4	180,4	67,6	291,6	67,9	294,5	68,1	177,1	68,1
Zusammen	2 006,9	100	618,5	100	266,8	100	429,2	100	432,4	100	260,1	100
Bevölkerung insgesamt												
Unter 15	528,8	13,0	161,1	12,9	66,1	12,4	115,3	13,3	123,0	13,9	63,3	12,1
15 – 25	447,0	11,0	141,1	11,3	60,5	11,3	94,9	10,9	96,7	10,9	53,9	10,3
25 – 35	486,7	12,0	146,6	11,7	63,6	11,9	109,7	12,6	109,3	12,3	57,5	11,0
35 – 45	476,1	11,7	142,0	11,3	65,9	12,3	105,5	12,2	101,3	11,4	61,3	11,8
45 – 55	681,0	16,8	214,2	17,1	86,3	16,2	144,2	16,6	152,3	17,2	84,0	16,1
55 – 65	591,5	14,6	183,1	14,6	77,6	14,5	122,2	14,1	126,2	14,2	82,5	15,8
65 und älter	852,9	21,0	265,3	21,2	114,4	21,4	176,4	20,3	177,7	20,0	119,1	22,8
15 – 65	2 682,4	66,0	827,0	66,0	353,8	66,2	576,5	66,4	585,8	66,1	339,2	65,0
Insgesamt	4 064,0	100	1 253,4	100	534,4	100	868,2	100	886,5	100	521,6	100

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>  
2. korrigierte Auflage vom 13.03.2019, Änderungen auf Seite 2, 14, 15, 48.

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.